

Heeresnachrichtenamt

z. Hd. Generalmajor Sasha Bosezky

Rossauer Lände 1, 1090 Wien

Innsbruck, 15.03.20

Sehr geehrter Generalmajor Sasha Bosezky,

so, nach dem ich mich gestern noch über mich ärgern musste, da ich einen zwölf Seiten starken **Textblock** am iPad selbst gelöscht habe und ihn nicht mehr wieder herstellen konnte werde ich den damit in Verbindung stehenden Zeitverlust von ca. sechs Stunden halt nochmals aufbringen, den dazugehörigen Text in die Welt zu schreiben versuchen. Mir hat der Text eigentlich ganz gut gefallen. Ich lasse mir vom iPad ja meist am Schluss des Schreibvorgangs den Text nochmals vorlesen. Allerdings wenn man da einen dummen Fehler macht, dann ist der gesamte Text futsch. Gestern passiert. Jetzt bereits das dritte Mal in acht Jahren iPad-Gebrauch, allerdings waren die zwölf Seiten von gestern der längste von mir bisher gelöschte Text. Vielleicht wurde er ja von meinen **geistigen Verbündeten** zensiert, weil er nicht ganz entsprochen hat? Auf jeden Fall ist da noch eine ganze Menge Text vorhanden der da geistig noch vorrätig ist und geschrieben werden möchte. Ob ich den ganz gleichen Inhalt von gestern wieder geistig zusammenbringe, bezweifle ich ein wenig aber die wichtigsten Belange werde ich schon hinbekommen. Nachdem ich es bisher mit "Gedankensplittern" versucht habe auf verschiedene Sachen aufmerksam zu machen, werde ich in diesem Schreiben dazu übergehen, in einem massiven Textblock die Sache zu beschreiben. Also eine längere **Textwurscht** mit einem Anfang und Ende bereiten. Ich wünsche viel Spaß und Informationsgewinn sowie eine Steigerung der Bewusstheit damit. Here we go: Am Anfang war das Wort. "Es werde Licht." Da wir aber nicht am Anfang stehen, sondern mitten im Leben uns befinden tut das jetzt nicht viel zu Sache, aber der Anfang ist/wurde gemacht und die Sonne ist das Licht, ich denke darüber sind wir uns einig. OK. Wir befinden uns in einer Zeit, welche - reif - für notwendige anstehende Veränderung ist. Und zwar überreif. Es schreit ganz laut nach Veränderung. Sehr viele derzeit **vorherrschende Missstände** in vielen Bereichen wollen jetzt ausgeräumt werden, und der Vernunft und der Nachhaltigkeit Platz machen. Ja, da gehört auch die Königswarte mit dazu. Aber viele andere Belange ebenso. Da ist ein **schönes Gesamtpaket** vorhanden, das es der Menschheit ermöglichen wird, in eine " Neue Welt" zu schreiten. Dieses Gesamtpaket ist eine Standardlösung für alle "Demokratien" dieser Welt und besitzt dermaßen **viel Überzeugungskraft**, da es leicht erreichbare Lösungen, die es für Alle Menschen fairer machen wird, beinhaltet. Zudem werden die **Machtverhältnisse neu geregelt**. Die derzeit vorherrschende intransparente Macht der Konzerne und finanzstarker Akteure wird gebrochen werden. Das ist total sexy. Die Zeit der Dunkelheit in unseren Demokratien wird der Vergangenheit angehören. Die Transparenz wird uns einen **gläsernen Staat** bescheren. Alle derzeit vorherrschenden strukturellen Benachteiligungen für die überwiegende Mehrheit der Bevölkerung werden aufgezeigt und in Ordnung gebracht. Ganz einfach. Wo ein Wille, da ein Weg. Der **UNWILLE** der angeblichen Volksvertreter stand dem bisher im Wege. Das wird sich durch ein noch einzuführendes **imperatives Mandat** sowie durch **zivile Haftung** der politisch Verantwortlichen ändern. Und zwar völlig. Die Politiker werden dadurch zu

wirklichen Volksvertretern gemacht, oder fliegen wieder raus. Ganz einfach. Die auf uns zukommende Steuerfairness wird so viel Geld in die ausgeplünderten Staatskassen schwemmen, dass eine soziale Marktwirtschaft unternommen werden kann. **Alle der 99 % werden die Vorteile erleben** und sich darüber erfreuen können. Niemand, der schon wieder, wird sich ganz besonders freuen. Aber das tut ja jetzt hier nicht so viel zur Sache, er hat es mir aber ins Ohr geflüstert und mich gebeten das ich dies kurz mitteile bzw. erwähne, was ich hiermit gemacht habe. OK. Heute bin ich ganz anders drauf wie gestern. Gestern war das ein ganz anderer Text. Aber was soll es. Ich denke das passt auch so, oder sollte so sein? Hmmm. Die Zukunft wird es weisen und Licht in die ganze Sache bringen. So nach dem Motto: Schauen wir mal, dann werden wir schon sehen. Allerdings mit aktiver Beteiligung größerer Teile der Zivilgesellschaft wird die gesamte Sache ganz anders aussehen, als wenn die überwiegende Mehrheit der Gesellschaft, wie bisher tatenlos schweigend zu- oder wegsieht. Schon klar? Ganz anders. "**Schlachtrufe**" wie: Wir wollen Veränderung, jetzt! Oder: Wir verändern unsere Welt, wie es uns gefällt! Oder: Es zählt die Tat! Oder: Wir messen euch nach euren Taten! Oder: Haut ab, ihr Versager! Oder: Tretet zurück und macht den Platz frei! Und viele ähnliche "Schlachtrufe" mehr, werden das Aufwachen der Zivilgesellschaft begleiten und lauthals skandiert werden. Die Medien bzw. die Journalisten werden die Zeichen der Zeit erkennen und ganz brav mitspielen, um nicht selbst unter die Räder zu kommen für deren Taten und eklatanten Versäumnisse in der Vergangenheit, ist jetzt schon abzusehen. Dadurch wird der notwendige Druck auf die Politik zustande kommen und es wird **Tacheles** geredet und **tabula rasa** gemacht. Die Augen der Zivilgesellschaft werden ganz genau beobachten ob der Unwille der Politik ausgeräumt ist oder jemand rücktrittsreif ist. Der derzeit bestehende Sauhaufen bzw. das fein eingerichtete korrupte System, wird der Vergangenheit angehören. Die **dunklen Zeiten in unseren Demokratien** werden zur Geschichte gehören, wie alle Konzernknechte auf Volksvertreterstelle,n auch. Es wird aufgeräumt im Staate und es werden schlanke, moderne, völlig transparente und korruptionsdichte Staaten entstehen, ist jetzt schon abzusehen. Wir können uns darauf freuen, wenn wir diesen Umwandlungsprozess begleiten und bei Bedarf das Notwendige einfordern. Ja, die Medien werden der bestimmende Faktor bei der Verwandlung unserer Demokratien in wirkliche Demokratien, die diesen Namen dann auch verdienen, sein. Es wird in ganz Europa eine "**Verfassungsschreibungswelle**" durch die Zivilgesellschaft für die Zivilgesellschaft erfolgen, so nach dem Motto: Das "Volk" schreibt sich seine eigene Verfassung und überlässt es nicht mehr den Herrschenden dies in ihrem Sinne und zu Ihrem Zweck tun. Das wird ebenfalls der dunklen Geschichte angehören. Deshalb lieber Generalmajor, kommen wir endlich zur Sache und bringen es zu einem dem Gemeinwohl dienenden und nützenden Ende. Oder wollen Sie Ihr Ende im Staatsdienst begehen? Vom Staatsdiener zum Angeklagten werden und für lange Zeit in den Knast wandern? Sie wollen sich nicht in Freiheit mitansehen, wie wir uns jetzt die Welt zu einer besseren Welt für Alle gestalten? Dann räumen Sie ihren Arbeitsplatz und stellen sich dem Gericht. Die werden in absehbarer Zeit noch eine ganze schöne Menge Arbeit aufgehaut bekommen und den alten Dreck noch zu beseitigen. Gerichtliche Abschreckung tut Not und hilft sehr. Gestern habe ich alle notwendigen Buchstaben in A3-Format ausgedruckt, laminiert und geschnitten die es für den Schriftzug: **Untersuchungsausschuss Heeresnachrichtenamt** benötigt. Ich denke ich werde vor dem Parlament damit ein paar Fotos aufnehmen und meinen Emailaussendekreis bei den Medien und der Politik zukommen lassen. Das Untersuchungsausschuss Heeresnachrichtenamt muss einfach viel

mehr in die Köpfe, damit das endlich passiert. Da werde ich ein wenig mithelfen, dass dies auch passiert. Eh klar. Niemand sagt: Ja, das ist eine gute Idee und er wird mich dabei unterstützen. Wenn Niemand mir hilft, sind wir schon doppelt so viele wie ich. Dann könnten wir auch doppelt so viel wie ich anstellen wie ich gerade unternehme. Wir könnten den output damit in die Höhe jagen und an Fahrt gewinnen. Sinnvoll ist es ja, eine Welle auszulösen die sich von selbst zum **Tsunami** entwickelt und alles wegwäscht, was weggewaschen gehört. Also einen für alle leicht sichtbaren **Impuls** setzen der als **Auslöser** wirkt und die ganze Sache ins Rollen bringt. Oder wie ein Zug, der einfach drüberfährt und dem man sich nicht in den Weg stellen sollte, also eine ausreichende "**Durchschlagskraft**" besitzt, die jeden überzeugt. Ja, ab den Zeitpunkt, in dem ich im ORF die offenkundigen Missstände und dazugehörigen Lösungen auf den Punkt bringen kann, wird ein gewaltiger Aufschrei in der Bevölkerung stattfinden und alle wollen die leicht erreichbaren **Lösungen** haben. So einfach wird die notwendige Veränderung ins Leben gerufen. Die Zeit ist eben reif, die Menschen haben seit Corona ein wenig die Schnauze voll, und wer sich gegen Verbesserungen stellt, hat sie nicht mehr alle. Eh klar. **Also Bahn frei für Frieden, Freiheit, Fairness, Demokratie** & vieles mehr. Schreiten wir in die "Neue Zeit" die uns allen gefällt, und unsere Welt zu einer besseren machen wird, und zu einer viel friedlicheren machen. Wir machen uns zu aktiven Mitgestaltern bis der erwünschte und skizzierte Zustand erreicht ist. Dann läuft es von allein. Es benötigt nur eine kurze Zeit, wenn der **Unwille der Politik**, uns die Lösungen zu bereiten, gebrochen ist. Doch dieser ist leicht zu brechen. Wir sind die Mehrheit und wir befinden uns ja in angeblichen Demokratien. Übrigens die Zeit der Partei und dem gesamten damit im Zusammenhang stehenden Filz geht ebenfalls ihrem Ende zu. Ja, tut es. Die Parteien werden der Geschichte angehören. Ohne diese, geht es besser. Die haben in einem modernen schlanken Staat nichts mehr verloren, haben ausgedient. Die **Gewaltentrennung** wird in Österreich und Deutschland hergestellt und die **Justiz** damit **unabhängig** gemacht. Das wird schon mal eine Basis für eine Justizreform sein. Ja, auch dort stehen massive Veränderungen ins Haus. Wenn wir Kaufleute aufräumen, dann gründlich und danach wird es nur mehr so nach **Demokratie** und **Rechtsstaatlichkeit** glänzen, dass es anfangs blendet. Wer sagt, geht nicht, hat nicht viel kapiert. Das möchte ich zumindest erwähnt haben. Geht nicht, gibt es nicht, wissen alle mit einem starken Willen. **Wo ein Wille, da ein Weg.** Wo ein Wille sich mit Vernunft und dem Verstand vereint, genügend Energie und Tatkraft eingesetzt wird, passiert was. Darauf kann man einen lassen oder sich darauf verlassen, wie man will. Ich bin ja derzeit noch auf der Suche nach meinem Verstand, aber, wenn ich diesen in meinem geistigen Chaos wiederfinde, also ihn wiedergefunden habe, dann werde ich genau dies machen. Eine Vereinigung und zur Tat schreiten. Es schreit ja danach, und längst zum Himmel, in unserer **kranken Welt** nicht weiter heiter zuzusehen, wie die **Bequemlichkeitsverblödung** sich immer weiter ausbreitet, nein, aktiv ein Zeichen setzen und zur friedlichen Tat schreiten, wenn nötig untermauert mit **zivilen Ungehorsam, Zivilcourage, Mut und Tatkraft, konfrontativen Kampagnen** und alles was dazu gehört. Eh klar. Es ist die Zeit für Veränderung, jetzt. Genug ist genug. Wir sind die Veränderung, auf die wir gewartet haben, selbst. Ja, das ist wahr. Gefällt mir. Also lieber Generalmajor, willst Du Dich einem Zug in den Weg stellen? Oder einem Tsunami? Oder dem Willen des Lebens? Oder mir mit all meinen Verbündeten? Oder der anstehenden und längst notwendigen völlig überreifen Veränderung Dich in den Weg stellen? So dumm kannst Du gar nicht sein. Davon bin ich überzeugt. Ja, bin ich. Deshalb komm in die richtige Spur und in die Gänge, lieber Sasha. Die Zeit drängt dazu! Wenn Dich **der Prozess** ereilt,

wird es zu spät sein. Wenn Du das nicht begreifen kannst, bist Du so wie so auf dem falschen Stuhl, bzw. in der falschen Position. Ich denke ich schaffe es in einem persönlichen Beratungsgespräch in weniger als einer Stunde Dich geistig wiedereinzurichten. Ja, da habe ich einige Erfahrung, dies zu unternehmen und zu bewerkstelligen und viele Erfolge damit bereits erzielen können. Ich werde Dich davon überzeugen. Nur solltest Du dann mir die Möglichkeit dazu geben und Dir Deine Chance eröffnen mit einer Terminvorgabe. Hmm, könnte es sein, dass Du bereits einer Sucht dieser Texte unterliegst und gar nicht mehr davon genug bekommen kannst und Dich deshalb so still verhältst damit Du weiteren **geistigen input** erhalten kannst? Könnte gut sein. Hmmm. Du machst es mir wirklich nicht leicht. Es könnte auch gut sein, dass du mittels sagen wir mal Taktik oder Psy-Op versuchst, Deine Blockade und **Schweigen als Instrument** (Mittel) gegen mich einzusetzen, um mich zu Sachen zu bewegen, die Dir dann helfen aus Deinem von Dir selbst eingebrockten Schlamassel wieder irgendwie da rauszukommen? Eine **Schweigespirale-Psy-Op**? Du alter Fuchs. Du hast es aber drauf. Mit Schweigen und blockieren Wirkungen auslösen. Also die Umgebung so zu gestalten, dass die von Dir angestrebten Ziele erreicht werden. Kommt ja von der CIA und einem ThinkTank, diese Strategie. Es scheint du hast zumindest eine Hausaufgabe gemacht, oder unterliege ich hier mal einer Fehleinschätzung und Dein Schweigen ist Deiner **Führungsschwäche** und **fehlender Führungskompetenz** zuzuschreiben? Wenn Du Schach spielst, lass uns mal ein Spiel machen. Dann kann ich mir besser ansehen ob Du zumindest am Schachbrett was draufhast, oder auch dort jämmerlich versagst. Ich war schon von früher Schulzeit an, in einem Schachclub und habe schon das eine oder andere Schachspiel in meinen Leben gewonnen. Niemand sagt mir gerade, dass er glaubt, Du spielst gar nicht Schach und kennst nicht mal das Buch: Schachbrett des Teufels. Stimmt das? Hat Niemand recht? Du als alter Nachrichtendienstler kennst nicht mal die Standardwerke? Ja, die von den US-Strategen. Wie die von Zbigniew Brzezinski und George Friedman und Wenn Du die Inhalte der **Geheimdienst-Standardwerke** nicht kennst, wie willst Du dann überhaupt irgendwie mitreden können? Das kannst Du dann einfach nicht. Geht nicht. Da fehlt Dir einfach das **Grundlagenwissen für Deinen Beruf**. Ist das so? OK. Dann prüfen wir das kurz durch. Nenne alle Grundlagenwerke und gib jeweils eine inhaltliche **Kurzbeschreibung** darüber. Wenn Du hier ebenfalls versagen solltest, solltest Du über genügend Rückgrat verfügen und Deinen Platz frei machen für jemanden der was draufhat. Es geht ja um unsere Sicherheit. Also. Die Beweisfrage wurde gestellt. Du bist am Zug. Wort frei. Und wenn Du Deine Mannschaft dafür bemühen musst um dies zu bewerkstelligen, wirst Du bei einem künftigen Gespräch, wo ich dann vielleicht tiefer Fragen stelle, ganz einfach auffliegen und den Beweis antreten, dass Du diese Standardwerke eigentlich noch nicht gelesen hast. Ist das so? Ich kann mich da jetzt nicht genau daran erinnern. OK. Das kannst Du Dir gleich abschminken, das geht bei mir nicht durch. Was Du mir jetzt sicherlich nicht glauben wirst, mir aber egal, ist, Niemand hat mir erzählt, dass sein Halbbruder den Vornamen gewechselt hat und jetzt Gar heißt. Ja, jetzt heißt er Gar Niemand. Schräg. Er macht sich damit immer seine Scherze und führt viele Leute vor. In Menschenmengen macht er meist seine Späße und wenn die Person die die Spaßattacken von Gar Niemand abbekommt und sich umdreht und die Menge fragt: Wer war das? Dann sagt Gar Niemand meist lächelnd: **Gar Niemand!** Wenn der vorher Fragende dann verdutzt schaut. Erzählt Gar Niemand noch meist: Ja und Niemand kann das sicherlich bestätigen. Also ist sein oftmalig verwendeter Vorführspruch derzeit aktuell: Auf die Frage - wer das war? Gar Niemand. Und Niemand kann das sicher bestätigen. Natürlich weiß niemand der

Anwesenden in der Menschenmenge, dass **Niemand** der Bruder von Gar Niemand ist, wie sollten sie auch. Allerdings wenn niemand Bescheid weiß, kratzt es ja niemanden. Und wenn Niemand Bescheid weiß, und Niemand weiß über mehr Bescheid, als allgemein bekannt ist, dann weiß eben der Halbbruder von Gar Niemand also Niemand darüber Bescheid. Wenn man darüber erst mal Bescheid weiß, wird einem vieles klarer. Erscheint das jetzt klarer? Oder soll, ich nochmals versuche darüber für Klarheit zu sorgen? Nein, gecheckt? Dann ist es ja gut. Manchmal frage ich lieber nochmals nach, damit ich weiß, dass es verstanden wurde. Für mich ist das ja auch alles neu und muss mich mal erst ein wenig daran gewöhnen. Es fühlt sich aber alles richtig an. Der Briefmarathon für den Frieden geht halt in die nächste Runde und beschleunigt ein wenig die Fahrt bis sich alle daran gewöhnt haben um dann richtig durchstarten zu können. Ich liebe ja die **Geschwindigkeit**. Leider habe ich schon viele Geschwindigkeitsstrafen bezahlen müssen. Die Fahrten zur Königswarte und wieder zurück haben mir mehr als € 200,00 an **Radarstrafen** eingebracht bzw. mich gekostet. Dabei fahre ich jetzt schon viel "vernünftiger" als früher, wo ich immer Vollgas gefahren bin. Ja, mein Rekord von Innsbruck nach Wien war 03:23 mit einem VW-Bus der an die 200 fuhr. Aber ich weiß, da sind noch bessere Zeiten drinnen, das ist aber jetzt eine andere Geschichte. Nur kurz angemerkt. Mit einem entsprechenden Motorrad fahre ich die Strecke sicher unter 03:00. Ganz sicher, ich bin ja über fünfzehn Jahre Motorrad gefahren. Und eigentlich fast jedes Jahr hatte ich zumindest eine sehr brenzlige Situation. Doch nie einen Unfall. Ich habe eine sehr gute Reaktion und beherrsche meine Fahrzeuge. Bis heute zumindest. Aber ich habe mir ja auch vorgenommen ein wenig vom Gas zu gehen, um nicht noch mehr Polizeistrafen mir aufzuhalsen. In Deutschland bin ich mit dem Auto von einem Freund, das 242 kmH **Höchstgeschwindigkeit** draufhat, neulich leider auch ins Radar gefahren und habe dafür 170,00 abdrücken müssen. Jetzt wollen die sogar einen Monat meinen Führerschein einstreifen und mir für Deutschland ein einmonatiges Fahrverbot aufbrummen. So, jetzt habe ich das auch noch gebeichtet. Für meinen Akt und gegen mich zu verwenden, wenn ich sonst nichts anderes "verbrochen" habe. Ja, der Schreiner ist ein rücksichtsloser Raser, ein erbarmungsloser Drüberfahrer ohne Rücksicht auf anderer Sicherheit zu nehmen. Er hatte nur immer enormes Glück, dass bisher lebenslang und auf vielen Hunderttausenden von ihm zu schnell und viel zu schnell gefahrenen Kilometer seine Reaktion und Fahrfähigkeiten ihm und andere vor möglichen katastrophalen Unfällen bewahrt hatte, oder so ähnlich. Zu Ihrer weiteren Info. Seit über zwanzig Jahren habe ich kein Auto mehr und gehe praktisch alles **zu Fuß**. Ich hatte zwar auch ein Motorrad langjährig auf mich angemeldet, bin aber zuletzt nur mehr ca. 150 - 200 Kilometer im Jahr (zu schnell) gefahren und habe dann mein von mir geliebtes Motorrad verschenkt, damit es öfter gefahren wird. Wenn ich jetzt fahre, fährt meistens jemand mit, der/die Angst vor Geschwindigkeit hat und ich muss mich normal verhalten. Auf den letzten zwei Fahrten zur Königswarte war ich ausnahmsweise allein auf dem Weg und bin eher in meinem Vollgasmodus gerutscht, allerdings war die Karre über zwanzig Jahre alt gewesen und hatte eine Höchstgeschwindigkeit bergab von nur 174 aufzuweisen. Aber wer auf Geschwindigkeit steht, der sollte unbedingt Fallschirm springen. Das war das geilste in meinem Leben. Bin beim ersten Mal gleich nochmals rauf und ein zweites Mal gesprungen. Aber jetzt bin ich ins Persönliche abgerutscht. Sorry. Zurück zum Friedensvertrag oder gerichtlichen Vergleich. OK. Einigen wir uns erstmal ob wir die ganze Geschichte **Friedensvertrag** oder **gerichtlicher Vergleich** nennen. Ihre freie Entscheidung. Ich schätze Sie auf gerichtlichen Vergleich ein, OK, ich lasse mich dazu überzeugen, damit Sie auch etwas entschieden

haben. Gut. Kommen wir zum ersten Punkt. Für mich und ich nehme an für Sie und alle Ihre Hintermänner inkl. Tanner, Zadic und Konsorten sind damit auch einverstanden, wie sie auch mit den anderen "Pinuspunkten" einverstanden sind. Sind ja alles faire und vernünftige Punkte. OK. Dann schlage ich vor wir holen den runden Republik Österreich Stempel heraus nehmen ein wenig rote Siegelfarbe und kreieren ein staatliches amtliches Siegel und kommen zur Unterzeichnung. Ladies first, eh klar, dann der Älteste, hier der Alexander, als Oberbefehlshaber und Bundespräsident und dann der Rest der Meute. Nachdem ich noch über kein eigenes Siegel verfüge werde ich **eine Briefmarke mit Friedenstaube** am gerichtlichen Vergleich anbringen und meinen Kraxl drunter setzen, vielleicht paraphiere ich auch noch ein wenig. Dann wäre ja alles unter Dach und Fach und wir könnten anfangen die **vorherrschenden staatlichen Missstände** auszuräumen und für staatliche Transparenz sorgen, dass unser Staat nur so vor lauter **Transparenz** durchsichtbar glänzt. Danach führen wir ein **Informationsfreiheitsgesetz** ein, dass den internationalen Standards entspricht, dann werden **imperative Mandate** und die zivile Haftung der Politiker verabschiedet, die **Prüfkompetenz des Rechnungshofs** wird bei der **Parteikassenprüfung** stark erhöht, abschreckende Sanktionen werden beschlossen und völlige Transparenz wird einkehren, wie beim **Lobbyistenumgang** auch. Künftig wird auch der gesamte Gesetzwerdungsprozess transparent dokumentiert, wie in der Wikipedia und das Abstimmverhalten wird transparent dokumentiert. Die Buchhaltungen aller unserer Gebietskörperschaften werden vereinheitlicht und modernen Standards, also der **doppelten Buchhaltung** angepasst. Die **staatliche Medienfinanzierung** wird beendet und die Kritik wird wieder Einzug halten. So wie es gehört. **Gekaufte Politik** und **gekaufte Medien** werden der Vergangenheit angehören. Auch der **gekauften Wissenschaft** wird es an den Kragen gehen. Ja, da wird sicher keine Ausnahme gemacht werden. Die **Qualitätsstandards** werden in der Wissenschaft ebenfalls stark angehoben werden. Es wird auch eine universitäre Zivilklausel eingeführt, eh klar. Keine universitäre Forschung für die Rüstungsindustrie! So jetzt komme ich zu einem vorzeitigen Ende, verspreche aber, noch einen zweiten Teil der „Textwurscht“, zu liefern, um das Thema/die Themen noch ein wenig zu vertiefen. OK? So, jetzt habe ich den **Mahnmaltext** für das **Landesgericht Innsbruck** konzipiert und im Format A2 3 x ausgedruckt. Ich liebe meinen A3 Drucker. Der hat sich schon oftmals bezahlt gemacht. A3 ist einfach doppelt so groß wie A4. Und zwei A3 untereinander ergeben ein A2, dann viermal so groß wie ein A4 ist. Und vier A3 im Quadrat ergeben eine A1-große Fläche, welches dann die Fläche von 8 Flächen eines A4 Formats hat. U. s . w. Was der Text auf dem Mahnmahl ist, wollen Sie wissen, was verständlich erscheint: **"JUSTIZVERSAGEN! 365 Tage Untätigkeit! Im Fall Abhörstation KÖNIGSWARTE! Untersuchungsausschuss Heeresnachrichtenamt! Genug der staatlichen Beteiligung am US-Drohnenmordprogramm!"**



Gut kommen wir zu einem neuen Anfang des Part II **der Textwurst** mit Anfang und Ende. Anfangs darf ich Sie darauf aufmerksam machen, dass morgen (bei Ihnen aufgrund ihres **unnötigen Zeitrückstands** wegen altmodischer postalischer Übersendung am Postweg, wegen fehlender Email bzw. fehlender Postkastenadresse, wahrscheinlich bereits vorgestern oder noch später, sehen Sie Ihren informellen und zeitlichen Rückstand?) ihr Zeit abläuft. Bei Ihnen ist diese Zeit bereits abgelaufen ist. also Ihre Zeit ist um. Chance verpasst. Leid tut, aber eine **freie Willensentscheidung** die Sie voll und ganz zu verantworten haben. Wie Sie damit zurechtkommen können, kann ich mir nicht vorstellen, aber Sie verfügen ja über eine anzunehmende **Gefühlskälte** einer **Tiefkühltruhe auf Vollbetrieb**. Wenn sie sich gar denken: "Mahh dem Schreiner habe ich es mit meiner Blockade und meinem totalen Schweigen aber gehörig gezeigt, dann haben Sie, ist zunehmend anzunehmen, einen nicht unerheblichen Dachschaden. **Möglicherweise** sind Sie ja in letzter Zeit wogegen gerannt und haben sich ordentlich Ihre **Birne angeknallt**? Können Sie sich an sowas erinnern? Oder hat sich vielleicht durch den starken Aufprall Ihres Schädels an einem harten Gegenstand die Erinnerung völlig ausgelöscht? Erinnerungslos aufgrund Ihres kleinen Missgeschicks? Kann ja in den besten Familien vorkommen. Da schaut man kurz weg oder jemanden nach und knallt mit voller Wucht irgendwo dagegen. Und wenn man vielleicht noch Pech hat, wie Sie haut es einem den Vogel raus, bekommt es aber selber gar nicht mehr mit? Außer ab und zu so ein leichtes zwitschern in der Birne? So als ob ihr Vogel noch da wäre, der aber längst die Flucht ergriffen hat, weil Sie sich ständig Ihre Birne irgendwo anschlagen und er jetzt endgültig die Schnauze voll hat und abgeflogen ist und hat Sie jetzt sozusagen verlassen und lässt Sie ab sofort im Stich? Vom eigenen Vogel verlassen zu werden ergibt aber meist neue Chancen, also nicht traurig sein. Vielleicht kommt der Vogel ja auch

irgendwann wieder zurück, weil er sich an Ihnen einen **Narren gefressen** hat? Könnte sein. Notfalls lieber Sasha besorge Dir und trinke regelmäßig einen Beruhigungstee, die beruhigen Dich, wirst sehen. Und alles ist ganz natürlich und Bio im Tee, wenn nicht das Pech hast und einen Pflanzenschutzmitteltee erwischst und zu viele Chemikalien abbekommst. Wie geht es eigentlich Deiner **Blut-Gehirnschranke**? Ist die noch dicht? Oder bist Du schon ziemlich **mit Chemikalien im Oberstübchen verseucht**? Die Aluminiumablagerungen verursachen auch schon bei Dir **ernste Denkschwierigkeiten**? Alzheimer lässt grüßen? Das MIT hat ja in einer Studie herausgefunden, dass Alzheimer in absehbarer Zeit jeden zweiten Menschen treffen wird. Ob Du oder ich an die Reihe kommen, bestimmt unser Verhalten. Schon klar? Ich habe mir schon sehr früh Bücher über Umweltgifte, Toxikologie, Schwarzbuch Chemie, Zivilisationskrankheiten, ein wichtiges Grundlagenwerk von der Katalyse Köln-Institut für angewandte Umweltforschung mit dem Titel: Chemie in Lebensmittel) durchgelesen und mich darüber umfassend informiert. Und ich habe auch mein Leben den mir zur Verfügung stehenden Informationen gemäß angepasst. Eh klar. Ich denke ja, dass ich ein klein weniger verseucht bin als der Durchschnittsmensch heute. Aber was ich nicht mitbekomme, wenn ich z. B. geistig degeneriere, stört mich das auch nicht. Also plunsen. Wurscht. Egal. Was soll es. who cares? Jetzt bin schon wieder irgendwie ins Sie zurückgekippt. Kann ja mal passieren. Dann bekommt das eine ganz andere Wirkung. Aber OK. Leider habe ich für Deinen **störrischer Eselpokal für die größten Fehlentscheidungen der 2. Republik** noch keine geeigneten Karton gefunden. Aber fest versprochen: wird noch nachgeliefert, wie auch noch Deine technische Abteilung die **Mikrophone** und technischen Geräte nachgeliefert werden und mit den von Dir gewünschten bzw. angeforderten **Krimskrams** versehen wird. Ok. Ihr sollt auch noch weitere **Totenschädel** und die eine oder andere **Teufelsmaske** erhalten. Aber bitte beim Abhören auf der Königswarte immer künftig die Teufelsmaske vorschriftsgemäß über das Gesicht ziehen, und wenn man ab und zu aus den Fenster rausschaut auf seine Abhörspiegel im Vorhof zur Hölle, dann könnt Ihr ja auch gerne laut grunzen wie der Teufel. Ja da könnt Ihr euch teuflisch benehmen und habt die richtige Maske auf bei eurem Teufelswerk und **zeigt des Teufel Gesicht** im Bunde mit ihm, sozusagen. Natürlich könnt Ihr ein paar Kessel aufstellen, Feuer darunter bereiten und euch das eine oder das andere **teuflische Süppchen** kochen. Mit viel, viel, richtig viel ganz scharfen Chili, damit es richtig gut teuflisch brennt. Wer es so richtig gut drauf hat, eine wirklich teuflisch scharfe Suppe zu zubereiten, dann kann es gut passieren, dass man damit einen lebenslangen Eindruck hinterlässt. So nach dem Motto: "Mahhh, das schärfste was ich je in meinen Leben gegessen bzw. gekostet habe, war **im Vorhof zur Hölle auf der Abhörstation Königswarte**, und das war die allerschärfste Suppe die die Welt je erlebt hat, alle haben Feuer gespien, die diese Suppe gegessen hatten." Wenn man so einen Eindruck hinterlassen will, muss man kochen können wie der **hemmungslose Teufelskoch** der für seine brandscharfen Speisen berüchtigt, ja schon berühmt ist. Wenn Du auf wirklich scharfes stehst, dann ist er Dein Koch, der Dir einen lebenslang unvergesslichen Eindruck zaubern wird und Du Feuer speien wirst. Am nächste Tag auf der Hütte wird es Dir hinten raus brennen als ob dein Arsch sich **vier Glas burnout-Killer-Chili** sich einverleibt hätte. Natürlich kannst Du damit argumentieren, dass es für Dich ja so schön ist, wenn irgendwann einmal der Schmerz dann wieder aufhört. Aber ist das eigentlich noch normal, oder hat man auch hier längst eine Grenze weit überschritten und bewegt sich in der Abnormalität, schon fast im Wahnsinn angekommen? Kannst Du das mal geistig checken und Dich rückversichern, dass dem hoffentlich nicht so

ist? Zu denken man hat das alles im Griff, befindet sich aber längst im Griff einer **psychischen Erkrankung**, ist so wie **die Illusion der eigenen Informiertheit**. Bei beiden wird den geistigen Opfern was vorgespiegelt was nicht stimmt. Wenn man es nicht mehr im Griff hat, hat man es nicht mehr im Griff. Punkt. Nur weil der Geist einem was anderes vormacht, ist es noch lange nicht so. Aber das checken die meisten eh nicht. Gehörst Du zu denen? Hast nichts mehr im Griff, bist aber vom Gegenteil überzeugt? Ist das Deine Welt? Oder gehörst Du zu denen, die glauben recht gut Bescheid zu wissen, tun es aber nicht? Natürlich können die es dann schwer selbst checken, aber sollten Sie über einen Zweifel verfügen, **Selbstreflexion** und **Evaluierung** betreiben und dem kritischen Denken, der Erkenntnisfähigkeit Raum geben, dann könnte die Illusion der eigenen Informiertheit aufgelöst werden. Auch mit einem umfangreichen **Wissensschatz** kann man da gut helfen, einen zu erkennen ermöglichen, dass man eigentlich sehr, sehr wenig weiß. Also selbst ein geistiger Zwerg ist, der nicht so viel weiß, und noch viel weniger kann, auch sehr denk- und lesebequem ist und sonst auch. (Nein, keine faule Sau) Er es aber gerne sehr warm hat und gerne gut isst. Psssst. Hallo Sie, der diesen ganzen Scheiß lesen muss. Alles klar bei Ihnen? Geht's gut? Ihr Boss zwingt Sie, diesen ganzen "Scheiß" zu lesen? Hm. ;) Sollten wir uns verbünden? Dann könnten wir dem Generalmajor einen kleinen Streich spielen? Ja, so einen den er sein ganzes Leben nicht mehr vergessen wird. Einen unvergesslichen Streich. Meine Email findet man am Blog. Ich bin für Spaß und Späße immer zu haben und meistens dabei ein wenig Schabernack zu treiben. Es gibt ja viel zu wenig zu lachen in unserer kranken Welt. Lachen ist (wäre) so gesund und stärkt unser **Immunsystem**. Was mir noch einfällt, ist, was ich gestern noch anfangs mitgeteilt habe: Ich wundere mich schon längere Zeit, aber kann dir, lieber Sasha, derzeit nicht mitteilen über was ich mich schon länger wundere, denn, wenn ich es Dir sagen würde, wäre es von Vorteil für Dich, was ich derzeit hier nicht beabsichtige. Sollte das trotzdem irgendwann eintreffen, von dem ich mich derzeit wundere, dass es nicht eintrifft, dann werde ich Dir Bescheid geben, dass es jetzt (dann) eingetroffen ist, von dem ich mich wunderte, dass dies nicht schon längst eingetreten ist. Hast Du dem folgen können? Wenn nicht, vielleicht irgendwann? Oder doch ein geistig hoffnungsloser Fall? Will ich hier jetzt mal nicht annehmen und hoffen das dem nicht so ist. Nein will ich nicht. Das wäre dann so traurig. Ja ich würde auch ein wenig verzweifeln. Aber es würde mir die Augen weiter öffnen. Was nie schadet. Wenn mir die **Realität** bekannt ist, bin ich der Letzte der sich gegen die Realität wenden wollte, das wäre ja völlig dumm. Die Realität, die besteht, die Wahrheit ist, ist Faktum, ist Tatsache. Da gibt es nichts zu rütteln. Was ist, das ist. Wenn man ein **willfähiger würdeloser US-Vasallen-Spion tief im Arsch der CIA** sich eingenistet hat, dann ist man ein würdeloser willfähiger US-Vasallen-Spion tief im Arsch der CIA. Was ist, das ist. Die zu beschönigen und zu behaupten zu wollen. Ja das ist aber ganz anders. Wir Nachrichtendienste, auch wir neutralen tauschen mit partnerschaftlichen Nachrichtendiensten und vor allem mit der CIA/NSA schon seit über fünfzig Jahren Informationen aus, das hat jahrzehntelange Tradition und ist Usus, also das Normalste der Welt, dann erinnere ich an den Status eines **aktiven Kriegaakteurs der CIA**, einen aktiven Kriegaakteur also dem ein neutraler Staat, weil dies ein Staat mit Anstand, Gewissen und einem Rückgrat NICHT einfach tut, nur wo **Regierungskriminalität**, **Staatsterror**, **Rechtsbankrott** und wie eine so **miese**, so **schändliche** und eine so **unzumutbare Mediensituation** haben und vorherrscht wo würdelose mediale **Handlanger**, **Erfüllungsgehilfen**, **politisch-korrekte Hofberichterstatter**, sich den Mächtigen andienen, um ein paar Krummen abzubekommen. Warum ich Dir das alles schriftlich

mitteile? Weil vieles miteinander zusammenhängt, lieber Sasha. Wenn man im Arsch der CIA steckt, hängt man miteinander zusammen. Schon klar. Wäre nicht so mein Ding! Würdelose Sachen mag ich eigentlich gar keine. Da bin ich ganz anders als Du, wie es scheint, lieber US-Spion. Das ist auch **keine Beleidigung, weil es Fakt ist.** Und Fakten kann man getrost ansprechen, auch wenn die Fakten einigen Involvierten bzw. aktiv Beteiligten überhaupt nicht in den Kram passen, wenn die Fakten öffentlich werden. Aber wenn die Zeit reif ist, führt kein Weg mehr daran vorbei, dann muss man dazu Stellung beziehen und sich erklären. Vergiss hier Deine Geheimniskrämerei oder irgendwelche **Staatsräson**. Mach Dich nicht noch lächerlicher! Bewahre Haltung! Haltung annehmen! Das ist ein Befehl! Der **Ehre aller Offiziere** gerecht werden oder rausfliegen und seine Sternchen verlieren! **Unehrenhafte Entlassung**, und so. **Schlechte Presse, schlechtes Image, schlechte Nachrede! Schlechte Neuigkeiten. Schlechte Aussichten. Schlechte Unterbringung im Knast. Schlechter Umgang mit Zellengenossen. Schlechte Zeit im Gefängnis für lange Zeit.** Wenn Du in Deinem Alter für ca. 16-17 Jahre tatsächlich in den Knast musst, bist Du bald siebzig wenn Du wieder rauskommst. OK, ca. 68. Aber dann bist Du ein alter Knasti, bzw. ein alter Mann. Da ist dann ja, und auch je nachdem wie man gesundheitlich beieinander ist, ja vielleicht nicht mehr so viel verbleibende qualitativ wertvolle Lebenszeit übrig. Wenn man auch sein Vermögen verloren hat, was man sich mit **"Blutgeld"** aufgebaut hat, dann können einem aufgrund sozialer Stellung einige Lebensjahre verfrüht der Wecker das letzte Mal läuten. Ja, Armut kostet viele Lebenszeit. Als Generalmajor sahnst Du sicher genug ab. Aber sechzehn, siebzehn Jahre kein Einkommen zu haben, vermindert das Vermögen. Wärest Du ein Journalist, wärest Du der **Wahrheit und dem Frieden aktiv verpflichtet.** Du hast einen Eid geschworen und brichst jeden Tag die Verfassung? Jeden Tag! Betreibst für die **USA Spionage als ein willfähriger würdeloser US-Vasallen-Offizier! Schande Deinem Stand?** Oder ist das im Generalstab etwa alles völlig normal? Alle im Arsch der CIA und im Pentagon? Ja das sind alles Fragen die von öffentlichen Interesse sind und wir ein Anrecht darauf zu erfahren, was Fakt ist! Ja, haben wir! Hat mit Dir eigentlich noch niemand Tacheles geredet? Niemand also schon wieder? Niemand war also hier schneller als ich? OK. Hut ab vor Niemand. Also Niemand und jetzt ich sind die einzigen in deinem Leben die mit dir klare Worte gesprochen haben? Wann hast Du denn Deine letzte **Standpauke** erhalten? Ist auch schon wieder längst überfällig bei Dir? Du bist eher der Typ der auf **Moralpredigten vom Moralapostel** steht die tief ins Gewissen einwirken und Nachwirkungen zeitigen? OK. Ich hätte Dir eigentlich was hinter die Ohren zu schreiben gehabt und hätte Dir versucht mal ordentlich was in das Gewissen zu reden, richtig tief rein. Mit einer anschließenden gründlichen **Gehirnwäsche** hätte ich das Ganze dann wieder abgeschlossen. Aber ein ordentlicher Anschiss könnte ja auch noch nützlich wirken und zum Nachdenken anregen. Ich denke bei Militär erhält man **Zurechtweisungen und Befehle**. Ich kaufe mir Generalssterne und befehle Dir endlich Vernunft anzunehmen! Dann weise ich Dich noch ordentlich zurecht und drohe Dir mit einem Kriegsgericht, einem kurzen Prozess, einem Standgericht und wenn nötig mit einer unehrenhaften Entlassung aus dem Dienst, die Aberkennung des Offiziersstatus und den Verlust jeglicher Pensionsansprüche! Sowie mit einem Gerichtsverfahren, einem internen Verfahren, einem kriminalistischen Ermittlungsverfahren auch. Das ganze Programm eben. Ohne Rücksicht auf Rang und Status. Volle Kanne. Vielleicht wäre eine juristische Aufklärung, Belehrung und Zurechtweisung die beste Vorgehensweise Dich juristisch aufzuklären und Dir Deine Lage näherzubringen und die zu erwartenden Strafausmaße zu

den verschiedenen Gesetzesbrüchen aufzuzeigen und gemeinsame Rechnungen anzustellen wie viele Jahre dabei zusammen rauskommen werden. Sich da was anders vorzumachen ist weltfremd oder verkennt die Lage total, also eine weitere Fehleinschätzung die zu falschen Handlungen (Blockade, Schweigen, ...) führten? Am Ende ist man **ein Opfer der eigenen Inkompetenz** geworden. Ist jetzt kein so großer Erfolg. Eher andersrum. Also wieder einmal Deine Wahl. Jemand der Dir eine ordentliche Standpauke hält, jemand der Dir eine Moralpredigt hält, jemand der Dir einen **Anschiss** gibt, jemand der Dich befiehlt und Dich zurechtweist, jemand der Dich **juristisch aufklärt**, jemand der Dir was **hinter die Ohren schreibt**, ins Gewissen redet und Dein Gehirn wäscht, also wen hättest Du gerne zu Deiner Unterstützung? Oder wähle zwei, oder drei, wenn nötig auch vier oder fünf, wenn es überhaupt nicht anders geht, wähle alle. Und ich denke Deine von Dir geglaubte zu habende Rückendeckung wird sich schneller als Du glaubst als geflüchtete bzw. zurückgenommene Rückendeckung erweisen. Also übersetzt heißt das. Deine Rückendeckung wird sich verdünnisieren und in Luft auflösen. Also hast Du einen weiteren ungeschützten Bereich und musst Dich vor allem was Dir in den Rücken fallen wird, selbst schützen was Deine Aufmerksamkeit und Energie kosten wird. Das macht Dich viel leichter angreifbarer. Wenn ich zum Beispiel zu einem **überraschenden Frontalangriff** übergehe und gleichzeitig ein Angriff aus dem Hinterhalt erfolgt, bist Du in der Zange. Aber wenn wie geplant auch noch zwei weitere Kampfeinheiten Deine beiden Flanken attackieren dann schaut es sehr düster für Dich aus. Erfolgsaussichten gleich NULL. Und zwar: **Null, Komma Null**. Überraschender Vierfrontenangriff und sofortige Überwältigung des Ziels. Das Ziel hat bis zu seiner völligen Überwältigung gar nichts geschnallt. Die Chancenlosigkeit war gegeben. Fehlende und unzureichende Aufklärung im Einsatzort sowie in deren Umfeld, führte zur totalen Katastrophe durch einen überraschenden Vierfrontenangriff kam es zum **Totalverlust**. Ahhhhhh, wegen Deiner sich auflösenden Rückendeckung sind wir textlich ein wenig abgerutscht und hierher gelangt. Ich dachte mir gerade, wo sind wir jetzt denn? Aber egal, kann ja in der Hitze des **"Wortgefehchts"** schon mal vorkommen, dass man textlich ein wenig abkommt bzw. abschweift. An dieser Stelle möchte ich nochmals an den gerichtlichen Vergleich erinnern und nachfragen: Wann ist da jetzt der offizielle Unterzeichnungstermin? Soll, ich noch was mitbringen? Eine wirklich **sehr große Friedensfahne** hätte ich mehr oder weniger griffbereit, die könnten wir zum gebührenden Anlass aus einem Fenster hängen lassen bevor wir am Balkon dann noch die Unterzeichnung des Friedensvertrages verkünden können. Und auch danach ausrufen können: Österreich dient fortan dem Frieden und verhält sich ab sofort überall neutral! Diese offizielle Verkündigung ist eine **Freifahrkarte aus dem würdelosen Vasallentum der CIA** zurück in die **Souveränität, Neutralität und Freiheit**. So geht Politik. Man **beweist Rückgrat**. Kehrt dem Arsch der CIA für immer den Rücken. Erhält dafür sein Gewissen und seinen Anstand zurück. **Guter Deal**. So wie es aussieht, kommt es doch noch zu ein wenig mehr notwendigen Lesestoff zum Fall Abhörstation Königswarte als gedacht für alle aktiv daran Beteiligten zumindest von meiner Seite zu. Aber wenn es so sein muss, muss es eben sein. Da müssen wir alle jetzt durch. Da wird nicht viel abhelfen und es führt auch kein derzeit ersichtlicher Weg dran vorbei. Oder habe ich etwas übersehen? Ich denke und rate allen: Augen auf und genau lesen, damit man alles im Fall einbeziehen kann und nicht wie ein geistiges Nackerbätzchen dasteht! Das ist hier sehr wichtig! Wenn geistiges Nackerbätzchen im Osten von Österreich nicht ganz so verstanden wird, frei übersetzt bedeutet das: **Geistiger Zwerg**, Hohnuss, geistiger Versager, Vollidiot (wieder nicht als Beleidigung, sondern als Feststellung zu sehen! Also

erlangte Anschauung aufgrund bekannter Umstände und Fakten/Tatsachen ergründen diese Aussage bzw. erlangte Meinung!) OK? OK! Dann sind wir uns ja einig, wie es den Eindruck erweckt. Oder sehe ich da schon wieder etwas zu positiv und du bist da noch immer nicht geistig auf Stand? Du bist ein **geistiger Rückzügler**? Bist geistig noch auf der Strecke (geblieben)? Hast es eben geistig doch nicht so drauf? Ist eher ein Gebiet auf dem Du völlig versagst? Ich kann ja derzeit nur mit einer Ferndiagnose dienlich sein, die sich auf Deiner an den Tag gelegten Führungsinkompetenz begründet. Die Du aber allen ständig also fortlaufend deutlich aufzeigst. Ja, das machst Du. Sei bitte nicht **völlig betriebsblind**, was Du machst. Für alle anderen ist es nämlich offensichtlich. **Die Beweisfrage** wird Dich wieder völlig entlarven! Werde Dir endlich bewusst, dass Du es nicht mit einem geistigen Nackerbätzchen zu tun hast, sondern, mit einem Gegenspieler Dich eingelassen hast, der Dir die Hölle so heiß machen wird, und Du ihn längst sehr ernst nehmen solltest! Wenn Du nicht mal das checkst, dann ist bei Dir nicht nur aller Hopfen und Malz verloren, sondern es erscheint auch als völlig sinnlos mit Dir kommunizieren zu wollen. Ist es etwa Dein Ernst, so betrachtet bzw. eingeschätzt und angesehen zu werden? Wenn ja, dann mache ich das. Und nehme Dich einfach nicht mehr ernst und werde andere Seiten mit Dir aufziehen. Für mich kein Problem. Dann werde ich jetzt dazu übergehen Frau Tanner deinen zweiten Unterboss, weit unter der CIA! BND! Angesiedelt, die Nerven ein wenig zu kitzeln. Danach kommt Van der Bellen dran, bis zum Prozess haben wir ja noch ein wenig Zeit. Soll ich Dir zur Sicherheit den Schriftverkehr mit deinem weiblichen Boss zur Kenntnis bringen, damit Du auf dem Stand deines inszeniertem Falls bleiben kannst? Oder soll ich wie der BVT es Dir/Euch macht und Euch **von allen zweckdienlichen Informationen künftig abschneiden**, also davon ausschließen? Damit ihr **eure Blindgängerposition** und euren **Irrflug** wieder einnehmen könnt? Unter **eklatanten Informationsdefiziten und Wissenslücken** zu leiden obwohl Ihr ein als der Sicherheit verpflichtender militärischer Nachrichtendienst seid? Meine Ansicht ist: Wer es nicht draufhat, in der heutigen Zeit sich selbstständig aus verlässlichen Nachrichtenquellen sich umfassend zu informieren, hat überhaupt nichts bei einem Nachrichtendienst verloren! Auch nicht, und schon gar nicht im Kader! Nein, hat er nicht. Das sollte umgehend mit einem Wissenstest im HNnA abgeklärt werden, um **bestehende Sicherheitslücken zu erkennen** und bestmöglich wieder zu verschließen zu können, sagt einem der eigene Hausverstand! Ja, tut er! Natürlich kannst Du es weiterhin versuchen es mit einem Streit vom Zaun zu brechen ein wenig hinauszuzögern, aber die Wahrheit wird Dich schlussendlich einholen und Dir und allen aufzeigen, was los ist. Hier eine **Weltfremdheit** an den Tag legen zu wollen ist abzuraten. Bringt nichts. Überhaupt nichts. Wenn Du das nicht checken kannst, dann empfehle ich Dir einen Basiskurs in Erkenntnisfähigkeit zu belegen. Ja, das tue ich, da das dann als sehr hilfreich erweisen könnte bzw. sein wird. Wenn es vernünftig erscheint, und wir hier bei Dir bei Null anfangen sollten Dich neu aufzubauen, dann werden wir das mit **Basiskursen** recht gut in den Griff bekommen können, ist anzunehmen. Wird halt bei Dir viel länger als bei anderen die über die grundlegenden Basisinformationen bereits geistig verfügen, sein, aber was soll es, da müssen wir Dich notwendigerweise durchbringen, um irgendwann dann einen **geistigen Erfolg**, eine **geistige Erkenntnis** bei Dir erreichen können. Wird ein abzusehender harter Weg werden, aber notwendig und nützlich, also wert ist, ihn zu gehen. OK. Es könnte natürlich auch gut sein, dass mich diese hinterhältige Verleumdung und der damit zusammenhängenden möglicherweise bis zweijährigen Freiheitsentzugs mir gegenüber mich in einen **geistigen Ausnahmezustand** versetzt hat, in eine sogenannte

geistige Fixierung, die ich selber nicht mehr wahrnehmen bzw. einschätzen und kontrollieren kann? Ist für mich ja eher **geistiges Neuland**, wo ich mich derzeit gerade bewege bzw. mich befinde. Das können wahrscheinlich nur mehr spezielle Fachärzte genau abklären bzw. einschätzen. Wenn dem so ist, dann habe ich einen **geistigen Dachschaden** mir aufgebremmt bekommen und werde meine diesbezüglichen **Schadenersatzforderungen** gehörig daran anpassen müssen, damit ich nicht als Verlierer vom Platz gehen muss, und der gemeinnützige Verein namens **Kriegsopferhilfe**, der **Verein für eine bessere Welt**, sowie **die Ärzte ohne Grenzen** nicht über Ihnen zustehender finanzieller Abgeltung umfallen müssen. Nein die sollen auf jeden Fall für meinen mir aufgebremsten Dachschaden ordentlich Spendengelder erhalten, damit mein Dachschaden zumindest für irgendwas gut ist/war. Ich kann mir ja vorstellen auch irgendwie mit dem mir aufgehalsten Dachschaden recht gut umgehen zu können, aber wenn die dafür zuständigen Fachärzte da zu einer anderen Meinung kommen sollten, dann ist es eben so, und du hast mir einen ordentlichen Dachschaden zugefügt. Bravo, Gratulation! Hast Du wirklich gut hinbekommen mir einen ausgeprägten Dachschaden anzuhängen. Ich finde es gut, wenn wir darüber offen diskutieren könnten! Ja, würde ich finden. Wenn Du Dich auch hier verschließt und dich schleichst, um zu verschleiern und zu verbergen, dann sind das weitere Fehler von Dir, schon klar? Ich werde Dir weiter heiter alles offen mitteilen, um Dir Deine Bewusstheit zu erweitern. Das ist der Plan der Erfolg zeitigen wird, da genügend **erreichte Bewusstheit von Dummheiten** abhält. Ja, so einfach ist es. Bist bzw. erreichst Du genügend Bewusstheit, dann wird, dass alles keine Rolle mehr spielen, da wir dann ziemlich sicher die gleichen Ziele verfolgen werden. Ja, werden wir. Da die menschliche Vernunft und unser Verstand sowie unsere Menschlichkeit uns dazu verleiten wird, ja wird sie. Der Vernunft kann man auf jeden Fall über den Weg trauen, wie auch Niemand, mir und Gar Niemand man über den Weg trauen kann. Eh klar. aber das muss man erst einmal begreifen! Es kann ja auch gut sein, dass Du unter **akuter Begriffsstutzigkeit** leidest. Ja, auch an zahlreichen anderen geistigen Krankheiten könntest Du ebenso leiden. Das können am besten die richtigen Fachärzte abschätzen bzw. richtig einschätzen. Das kann ich selbst auch noch nicht so gut abschätzen, dafür benötige ich ca. eine halbe Stunde offenen Gesprächskontakt mit Dir damit meine diesbezügliche Einschätzung auf Fakten passiert. Danach kann ich Dir und allen anderen auch, eine viel bessere Einschätzung Deines geistigen Zustandes machen, eh klar. Ich kann mich besser geistig in Dich einfühlen als Dir bis jetzt bewusst ist. Davon kannst Du ausgehen. Da bin ich sozusagen ein kleiner Profi, der lebenslange Praxis, also Erfahrung mitbringt. Also lass uns eine erste filmisch dokumentierte Sitzung mit Dir machen, dann kommen wir mit Sicherheit viel, viel schneller unser Ziel. Wenn Du nach wie vor verweigerst, wird das Deine gerichtliche Position sicherlich enorm verschlechtern, aber das ist ja anscheinend kein Problem für Dich, wie es derzeit scheint. Dann soll, die dadurch härtere Bestrafung von Dir, für mich aber kein Problem darstellen, da Du ja alles dafür machst, dass es dazu kommt, was zwar niemand verstehen kann, aber so ist, wie es ist. Also Deiner **freien Willensentscheidung** entspricht. Damit werde ich mich irgendwie abfinden und akzeptieren, dass das Dein freier, wenn auch nach wie vor, völlig unverständlicher Wille ist. Na dann: **Dein Wille geschehe** und ab in den Bau mit Dir. Es solle Dir geschehen, wie Du willst. Wir werden Dir dabei nicht im Wege stehen, auch wenn Du Dich, wie es scheint, für deinen unvermeidlichen Untergang entschieden hast. Dein Problem. Wie jeder weiß, kann es auch zu größeren Differenzen bei der Meinung kommen, allerdings wenn die Fakten eine Faktenlage begründen, die eigentlich unumstößlich

anzusehen ist, dann kann dem nicht entsprochen werden, da man sich ja mit seiner Meinung einer offensichtlich falschen Meinung unterwerfen würde, was nicht zu empfehlen und zweckdienlich oder anzuraten ist. Nein, ist es sicher nicht! **Der Wahrheit, bzw. der Realität ihre Wahrheit bzw. ihre Realität absprechen zu wollen ist völlig sinnbefreit.** Wer dies unternimmt, ist nicht mehr ernst zu nehmen. Geht nicht. Klingt für einige wieder hart, ist aber aber so, und zwar mit Sicherheit so. Das ist wie das Amen im Gebet. OK. Wurde jetzt zumindest dies verstanden? Wenn auch das noch immer nicht verstanden wird, dann rate ich nochmals, sich das alles kritisch zu durchdenken und zu hinterfragen? Dann kommt man sicherlich auf ein der Realität entsprechenderes Ergebnis. Grundsätzlich möchte ich folgendes klarstellen: **Ich hänge immer nur solange** einem Fakt/ einer Tatsache/ der **Wahrheit** / einer Feststellung /einer Betrachtungsweise /einer Meinung / einer Ansicht an solange **nicht weitere Fakten/Tatsachen/Wahrheit** erlange, die dann vielleicht ein anderes faktenbasiertes Bild bzw. eine andere Betrachtung erfordern. Selbstverständlich werde ich meine Meinung/Ansicht/Betrachtungsweise/Feststellung/ Wahrheitsansicht/Tatsachen sofort abändern, wenn **neue Fakten eine andere Wahrheit begründen.** Eh klar. Sonst würde ich ja an einer falsch erkannten Wahrheit festhalten wollen, was von mir nicht beabsichtigt wird. OK. Dieser Text war beim gestrigen, dem zwölfseitigen verlorenen Text, auch enthalten. Ist zumindest dieses Textbruchstück nicht mehr verloren und dient nun der Klarstellung. So hier werfe ich noch einen FB-Post ein: **Finde die Fehler und beobachte Dein tatenloses Schweigen** zum größten in Österreich fortlaufend stattfindenden Verbrechen. **"An ihren Taten sollt ihr sie erkennen."** (1 Johannes 2, 1-6) steht da in der Bibel. Ja, tut es. Irgendwo steht dort auch geschrieben: Du sollst nicht töten! (und dazu auch keine Beihilfe leisten, eh klar). Schauen wir mal auf die Abhörstation Königswarte und die dort durchgeführten tatsächlichen Taten, also auf die Fakten. Die Funktion einer Abhörstation ist abhören, ausspionieren. Also die mit der Funktion der Abhörstation Königswarte in Zusammenhang stehende Tat, ist Spionage fremder Daten, sogenannte Metadaten. Die Abhörstation ist schon lange jeden Tag in Betrieb. Ergo diese Tat wird alltäglich unternommen, also gemacht. Das ist also auch ein Faktum. Der zweite Fakt der hier im Zusammenhang steht ist die Tatsache, dass das Heeresnachrichtenamt diese **ausspionierten Metadaten der CIA (verschlüsselt) einfach weiterreicht, also ausliefert.** Das kann man in der Zeitung nachlesen. Der weitere Fakt ist, dass es schon sehr lange bekannt ist, dass die CIA ein aktiver Kriegersakteur ist und weltweit Gesetze bricht. Also ein gesetzloser, straffrei über allen internationalen Gesetzen handelnder, Kriegersakteur ist. Das ist Fakt. Ein weiterer längst offiziell zugegebener Fakt ist: Dass die CIA mit den vom österreichischen Heeresnachrichtenamt ausspionierten Metadaten mordet. Auch das ist Fakt. Zudem ist Fakt, dass es bei diesem illegalen menschenverachtenden, menschenrechtswidrigen, rechtswidrigen, systematischen, terroristischen, terrorerzeugenden, feigen und hinterhältigen Mordprogramm um **das größte weltweit fortlaufend stattfindende Verbrechen an der Menschheit ist,** dass vorwiegend unschuldige Menschen zerstückelt, zerfetzt, ermordet und verkrüppelt. Ja, auch das ist Fakt. Fakt ist also auch, dass das Nachrichtenheeresamt viele Millionen an Steuergelder dafür missbräuchlich für einen Amtsmissbrauch, für einen alltäglich stattfindenden Verfassungsbruch, für Veruntreuung von Steuergeldern in Millionenhöhe für einen alltäglichen Verfassungsbruch verwendet und für die vasallenhafte, würdelose und unmenschliche sowie verbrecherische gesetzlose Beteiligung an einem systematischen Drohnemordprogramm ausgibt. So viele Fakten die es nicht schaffen in den Medien

diskutiert zu werden. Ein jahreslanges mediales Vertuschen und mediales Verheimlichen von vielen Fakten die Österreich zu einem möglichen Vergeltungsterroranschlagsziel machen. Finde die Fehler und beobachte Dein tatenloses Schweigen zum größten in Österreich fortlaufend stattfindenden Verbrechen. Zurückzukommen auf: "An ihren Taten sollt ihr sie erkennen." **Das tatenlose Schweigen ist auch eine Tat!** Schon klar? Fehlende Strafvereitelung, Unterlassene Hilfeleistung, Zulassen das Verbrechen passieren kann, ohne seine Stimme zu erheben, ... Ende des FB-Posts. So, habe gerade das Landesgericht Innsbruck besucht und dort einen **reminder** in Form von einem Bild der Königswarte und einer Textnachricht auf deren Eingangstür hinterlassen. Kann ja nicht schaden Erinnerungen zu wecken. Vielleicht erinnert sich sogar irgendwer an meine dort vor einem Jahr eingebrachte Sachverhaltsdarstellung zur Abhörstation Königswarte. Wer weiß das schon. Ich weiß es nicht. Schauen wir mal, dann werden wir schon sehen. Ich werde es im Auge behalten und vielleicht mit weiteren reminders die Sache noch ein wenig ankurbeln. Denke mit **blutüberströmte Totenschädel, blutüberströmte Skelette**, Bilder von Drohnenmordopfern und weitere Texttafeln werden dann schon ein paar geistig auf die Sprünge helfen. Beim Nachhauseweg habe ich mir zudem überlegt solche reminder auch noch bei den größten Tageszeitungen in Innsbruck zu hinterlegen. Ja, auch **die Journalisten wollen an Ihr Vertuschen erinnert werden**. Und ich werde ihnen den Gefallen tun, und das unternehmen und dokumentieren. Wenn ich mal ein wenig mehr Geld zur Verfügung habe, habe ich auch schon eine **Aufmerksamkeit erregende konfrontative Kampagne** im Sinn. Die ziemlich für Aufsehen und ein Aufhören sorgen wird und sehr medienwirksam zu versprechen scheint. Die auch so richtig ins **Mark und Bein** fährt und man diese nicht sofort wieder vergisst, sondern von der man allen erzählt. Ja da wird in absehbarer Zeit noch einiges auf die Öffentlichkeit, die Medien, das Heeresnachrichtenamt, das Verteidigungsministerium, die Staatsanwaltschaft für Korruption, das Bundeskanzleramt, die Bundespräsidentenkanzlei, das Parlament zukommen, das ist gewiss und da führt kein Weg daran vorbei. Der Friedensvertrag wurde vom Heeresnachrichtenamt und all seinen Hintermännern und Hinterfrauen ausgeschlagen. Die Zeichen stehen jetzt auf Frontal-Angriff, um die bestmögliche Verteidigung zu unternehmen und **die Königswarte einer Schließung zu überführen**. Was getan werden muss, muss eben getan werden. Dafür steht ja das kleine Wort: **muss**. Im Englischen heißt das ja: **must do!** Also muss getan werden. Wenn Staatsdiener auf hohen Stellen der **Regierungskriminalität** und dem **Staatsterror frönen**, dann ist es an der Zeit, **innere Feinde** zu erkennen und zu benennen. Wenn Gerichte versagen, die Medien vertuschen, die Verbrecher heiter weiter Verbrechen verüben, die Polizei das deckt und nicht für Recht und Ordnung sorgt, die Sicherheit aller Österreicher auf dem Spiel steht, dann wird es ernst, sehr ernst. Denn dann ist die Zeit reif und gekommen zu tun, was gemacht werden muss. Ja, ist es. Innere Feinde werden außer Gefecht gesetzt. Wenn die Staatsgewalt lange Zeit versagt, Soldaten und Polizisten ihren Verpflichtungen inneren Feinden die Stirn zu bieten nicht übernehmen, dann können nur mehr **aufrichtige gesetzestreue tatkräftige mutige Staatsbürger** dafür sorgen, das Recht zu wahren und alle Rechtsbrecher auszuschalten. Klingt ein wenig hart, ist aber der Logik geschuldet. Was bleibt denn sonst übrig? Nichts. Da gibt es nichts mehr. Da ist Niemand mehr. Ach schon wieder der, ja Niemand könnte die inneren Feinde überwältigen. Der hat sicher sowas auch drauf. Niemand könnte die Vorhut übernehmen. Vielleicht macht Gar Niemand ja auch mit. Der könnte an den Überraschungsangriffen sich ja auch beteiligen. Niemand und Gar Niemand sind schon

alleine ihres Namens wegen geeignet dies zu unternehmen. Danach kann man **Wahrheitsgetreu behaupten**: Die inneren Feinde hat Niemand und Gar Niemand überwältigt. Guter Plan, ich denke so werden wir mal starten, um anzufangen die Aufmerksamkeit auf die gesamte Sache zu lenken. Die Öffentlichkeit wird ein wenig erschreckt sein, dass kein Friedensvertrag abgeschlossen wurde und jetzt deshalb offene "Kampfhandlungen" im Inneren stattfinden werden. **Guerillataktik** hin oder her. Die Schlag-auf-Schlag-Strategie wird zum Einsatz kommen mehrere **Psy-Ops** auch. Der friedliche Papierkrieg ist somit auf die Stufe: **Kein Friedensvertrag - offene Konfrontationen** angehoben worden. Jetzt kommt die Sache mit dem "**rambazamba**". Was bedeutet ich wechsle meine Schreibtischattentäterposition der offenen Briefe Schreibens in die der aktiven konfrontativen Kampagnenleiterposition und werde das mit medialen Aussendungen begleiten. Ich werde meine Hilfsmittel, die in den Einsatzgebieten benötigt werden, jetzt anfertigen, da habe ich zumindest schon mal einiges zu tun, gar nicht wenig. Aber was gemacht werden muss, muss bla, bla, bla... ja aber was auch bedeutet: Ich werde künftig meine Zeit nicht mehr dafür verwenden können, Dir lieber Sasha, der bewiesen hat, der **größte Fehlentscheider der 2. Republik** zu sein und diesen Platz nach wie vor auch zu behaupten, Dir Nachrichten, Informationen, Einschätzungen, Forderungen, etc. zukommen zu lassen, da ich mich anderweitig und andersartig beschäftigen muss. Schon klar, dass ich nur zwei Hände hab, die nicht gleichzeitig Dir Texte erstellen können und zahlreiche Hilfsmittel für sämtliche konfrontativen Kampagnen zu erstellen. Natürlich könnte ich mir jemanden anstellen der mich dabei unterstützt, aber meine derzeitigen Mittel sind ziemlich begrenzt, zu Deinem Glück. Aber irgendwann werde ich über ausreichend finanzielle Mittel verfügen, die nötig sind, meine gesamten Pläne dann auch umzusetzen. Ich bin mir sicher, die Kröten werden den Weg zu mir finden. Derzeit spare ich ja auch für Deinen **Verräterlohn** an, um Dir irgendwann, Deine Dir gebührende **30 Silberlinge** überreichen zu können. Ja, die 30 Silberlinge hast Du Dir "redlich" verdient. Zumindest so, wie man sich einen Verräterlohn verdient. Verleumdung um jemanden in den Knast zu bringen, ist Verrat. Da verdient man sich den **Verräterlohn**. Und: **US-Spionage** zu machen, ist **Landesverrat**. Ja, sprechen wir es aus. Oder hat man uns beim Militär das falsch beigebracht? Ich denke das wird so bezeichnet. Verrat an Klaus Schreiner mittels Verleumdung. Verrat aller Österreicher durch US-Spionage und Verfassungsbruch. Hat man Euch in der **Militärakademie** das etwa anders beigebracht? Hast Du da schriftliche Lehrunterlagen für mich und die Öffentlichkeit? Ich denke ja, die haben Euch das so wie uns beigebracht. Also wieder die Beweisfrage: Beweise uns das man Dir das anders beigebracht hat. Wenn Du das nicht kannst, von dem ich ausgehe, dann liege ich wieder richtig, und Du wieder falsch, schon klar? Du bist am Zug. Wenn da von Deiner Seite wieder nichts kommt, dann trete doch bitte einfach zurück und gestehe Dir ein, Du bist und warst der **übernommenen Verantwortung** und Position einfach nicht gewachsen. Nein, warst Du nicht. Fehlende Führungskompetenz am laufenden Band, objektiv betrachtet, zumindest so objektiv man sein kann. Eh klar. Wenn Du nicht mal was aus **konstruktiver Kritik** machen kannst, dann liegt es wieder an Dir. Ja tut es. Niemand trägt die volle Verantwortung seiner Handlungen! Wenn man Niemand jetzt nicht kennt, und denkt der Spruch stimmt irgendwie nicht, da ja jeder, die **volle Verantwortungen seiner Handlungen wie Unterlassungen trägt**, dann kann man auch hier erkennen, dass es in der Sprache auch mal zu Missverständnissen führen kann, wenn man Niemand nicht kennt, hingegen, wenn man Niemand kennt, dann ist der erste Spruch stimmig. Und ich kenne Niemand, der trägt immer die volle Verantwortung aller seiner

Handlungen. Das kann ich also bestätigen. Ich bestätige hiermit, dass Niemand die volle Verantwortung seiner Handlungen trägt. Ist das jetzt klar? Hinzu kommt: Gar Niemand trägt die volle Verantwortung seiner Handlungen! Das kann schon verwirren, wenn man Gar Niemand nicht kennt, ist klar. Aber wir Leser*innen dieser offenen Briefe sind ja eingeweiht und wissen: Niemand und Gar Niemand sind zwei Halbbrüder. Niemand schüttelt den Kopf. Ja, wirklich, tut er. Nein, nicht um zu verstehen zu geben, dass Gar Niemand nicht sein Halbbruder ist bzw. wäre, nein, Niemand schüttelt seinen Kopf, weil ihm danach ist, und er es nicht verstehen kann, dass die **Abhörstation Königswarte immer noch im Betrieb ist**. Das kann Niemand einfach nicht verstehen und darum schüttelt er jetzt schon länger den Kopf. Ich verstehe Niemand. Ich schüttelte ja in letzter Zeit auch so oft und heftig mit meinem Kopf, wie nie zuvor in meinem Leben. Bei mir war der Grund für mein oftmaliges oft heftiges Kopf schütteln immer der Gedanke oder die Wahrnehmung des Bildes eines kleinen Luftballons. Ja, einer dieser sehr kleinen Wasserbombenluftballons erzeugte immer mein Kopfschütteln. Gefüllte Wasserbomben sind ja kleiner als eine Bankomatkarte. aber das ist eine andere Geschichte, die meiner Verleumdung, die ein gerichtliches Nachspiel haben wird und **die Verleumder hinter Gitter** bringen wird. Ich bin ja für mich draufgekommen, dass ich mir Verleumdungen, die mich bis zwei Jahre hinter Gitter bringen wollen, nicht gefallen lasse, und nicht gefallen lassen darf. Also musste ich was dagegen machen. Was ich dann auch machte. Einer Verleumdung muss man mit einer Anzeige bei Gericht wegen Verleumdung begegnen. Natürlich könnte man m. E. n. auch den **Fehdehandschuh** werfen und **zum Duell auffordern**, oder? Also früher hat man das so gemacht. Da hat man es sich ausgemacht. Keine Ahnung: Liebhaber und Ehemann. Oder hier: **Verleumdeter und Verleumder**. Ich denke der Benachteiligte hat die Waffenwahl. Also ich, meine Wahl: **Wortgefecht in der Öffentlichkeit im ORF**. Bis die Handschellen klicken und die Freunde und Helfer einen von uns jemanden mitnehmen. OK. Ich denke, wenn man zum Duell aufgefordert wird kann man nicht sagen, nein ich verdrücke mich lieber und mache beim Duell nicht mit. Also lieber Sasha: Ich fordere Dich hiermit offiziell und seriös zum Duell auf. Ja, das tue ich hiermit. Jetzt gibt es kein Zurück mehr. Du bist fällig und überreif. Oder bist Du bekannt dafür, dass Du Dich anschießt? Du willst keine Friedensverträge abschließen aber schießt Dir vor **dem "Freund"** völlig in die Hose? Ist das so bei Dir? Du schweigst so, weil Du Dir in die Hose schießt und Dir das sehr peinlich ist? Oder soll ich Dir mit deinen **30 Silberlinge lieber Windeln für Erwachsene** kaufen? Mann, komm raus und wir unterhalten uns auf Augenhöhe und machen uns das aus. Du schieß Dich nicht vor mir, sondern wegen der Öffentlichkeit so an? Ist es etwa so? Auch hier helfen Windel für Erwachsene, damit man nicht ganz so auffällig stinkt, wenn man sich gerade wieder in die Hose geschissen hat und vermitteln deshalb eine gewisse Sicherheit? Also ich werde Dir auf jeden Fall eine Packung mitnehmen, damit Du **keinen Versorgungsgang** hast, wenn wir uns sehen. Früher bin ich ja davon ausgegangen, dass **Soldaten und Offiziere immer tapfer sind**. Du scheinst da aber ein **völliger Hosenschießer**, also **ein Ausnahme** zu sein, und möchtest damit Deine Dir verbliebene Menschlichkeit unter Beweis stellen? Ist das etwa so? Also zurückzukommen auf unser Duell. Ich bestimme wo. Am Küniglberg hoch droben beim ORF. Du bestimmst die Zeit und gibst rechtzeitig Bescheid. OK, wir werden uns sehen. Dass unser erstes persönliches Treffen gleich ein **Duell** sein wird, hätte ich mir zuvor zwar niemals ausdenken können, hat sich halt irgendwie so ergeben, der „Zufall“ wollte es. Oder war das etwa Dein Plan? OK, dann gratuliere ich Dir zum Erfolg mit mir beim ORF unser Duell auszutragen geschafft bzw. erreicht zu haben. Nimmst Du etwa jetzt bereits Pillen?

Beruhigungspillen oder **Psychopharmaka**? Warum bzw. woher kommt plötzlich die Lösung Deiner Blockade und die Beendigung Deines Schweigens? Stehst Du unter Drogen? Hast dich entschlossen ein **Whistleblower** zu werden und alles auszupacken? Ich gratuliere zu Deiner Entscheidung, danke Dir für Deinen Mut und wünsche Dir viel Glück und Erfolg dabei. Bravo, solche Insider die auspacken wie Du einer bist, solche braucht es. Ich freue mich schon, mich mit Dir duellieren zu können, einige Wortgefechte zu unternehmen und freue mich auf die Vermittlung Deines Dir zugesagten enormen Wissens. Ja, tue ich. Ich werde mir gern die Zeit dafür nehmen und habe ja natürlich vor das Duell haushoch zu gewinnen und einen Sieg davon zu tragen. Ich werde mir dann selbst einen **kleinen "Orden"** verleihen mit Deinem Namen und unserem Duelltag am Orden ersichtlich und mir diesen auf meine Brust heften. Immer wenn jemand nachfragt für was mir mein Orden verliehen wurde, werde ich sagen: Für meinen Sieg im Duell mit dem größten Fehlentscheider der 2. Republik ein armseliger Generalmajor der sich als **US-Vasall** verdiente und **US-Spionage** betrieb sich am **Drohnenmassenmordprogramm aktiv beteiligte** und wir uns im **ORF-Wortgefecht** hoch oben am Königberg wo der Hahn am Morgen kräht und die Vögel zwitschern, duellierten. Ich werde mir also Dich auf meine Brust heften, ist bereits jetzt schon abzusehen. Du erinnerst Dich noch? Vor kurzen hattest Du noch die Chance von mir erhalten alles mittels eines fairen Friedensvertrages zu regeln? Schon vergessen? Du ärgerst Dich gerade über Dich? Über Deine zahlreichen Fehleinschätzungen die Deine Fehlentscheidungen begründen? Du ärgerst Dich wie so oft in letzter Zeit? Dir fällt immer mehr Dein völliges Versagen selber auf? Konnte ich Dir etwa gar ein wenig die Augen öffnen und für ein wenig mehr Bewusstheit sorgen? Dir ein wenig geistig auf die Sprünge verhelfen? Ja, dann freut es mich sehr. Ich wusste, dass das alles nicht umsonst sein wird. Davon war und bin ich ja immer noch überzeugt. Sonst hätte ich es ja nicht gemacht. Niemand steht über dem Gesetz? Auch kein geheimniskrämer Generalmajor in seinem **HNaA-Schattenreich** nicht. Das muss in jede HNaA-Birne rein. Lieber Sasha, könntest Du bitte eine HNaA-Haus-Rundmeldung darüber machen, damit alle daran erinnert werden? Wenn irgendjemand darüber lacht, am besten gleich zum Gespräch einladen und abchecken, warum er darüber gelacht hat. Wenn es sogar ganze **HNaA-Gruppen** gibt die frei behaupten, wir brechen seit vielen Jahren ungestraft viele Gesetze, inklusive die Menschenrechte, und alltäglich unsere Verfassung. Wir stehen über dem Gesetz. Wir vom HNaA sind der lebende Beweis dafür. OK! Deshalb lachten wir. Und: Wir wissen: Niemand steht nicht über dem Gesetz. Wir kennen Niemand! Der steht überhaupt nicht über dem Gesetz. Niemand ist da ganz anders. Der hält alle Gesetze ein! Richtig heißt es: **Das Heeresnachrichtenamt steht über dem Gesetz!** Nicht Niemand. Immer alles Niemand in die Schuhe zu schieben geht gar nicht. Niemand ist nicht schuld! Niemand steht sicher nicht über dem Gesetz. Nur das HNaA-Kader, die HNaA-Sicherheitsoffiziere, die gesamte HNaA-Abhörmannschaft des Heeresnachrichtenamtes, der Bundeskanzler, der Oberbefehlshaber unser Bundespräsident, die Verteidigungsministerin, der Innenminister, die Justizministerin, die Chefitäten des Verfassungsschutzes, ein paar Generäle des Generalstabs, ja die stehen alle straffrei über dem Gesetz und **brechen jeden Tag unsere Verfassung und beteiligen sich aktiv an einem außergerichtlichen Drohnenmordprogramm**. Ja, tun Sie. Alle. Und zwar bewusst. Alle wissen darüber ganz genau Bescheid und machen heiter weiter. Unter **Blutrausch? Erhalten dafür vom CIA Geld?** OK. Ich befinde mich gerade in der Position hinter und ober mir den **Vorhof zur Hölle** zu haben. Oder in der Position vor und unter dem Vorhof der Hölle zu sein. Je nach Standpunkt bzw. Betrachtungsweise. Stimmen beide und

ich bin auf der gleichen Position. Also in meinem **geliebten Bett**. In der letzten Woche war ich so häufig und so lange im Bett, wie niemals zuvor. Aufgrund des Umstandes allen notwendigen aktuellen Schriftverkehr mit dem iPad durchzuführen hatte ich so lange Bettschreibaufenthalte. Und es war so angenehm ruhig ohne Stand-PC-Kühlventilatoren-Geräusche. Auch fast kein Facebook mehr. Sehr angenehm. Heute bin ich ja auf Klausur, einer **Schreibklausur**, mit kleinen Ausnahmen, natürlich und freue mich schon auf meinen für den Abend geplanten veganen Burger. Die sind wirklich sehr lecker. Mit Kräutersalat. Gestern und vorgestern habe ich je zwei verdrückt. Ja, ich lasse mir nichts abgehen. Niemand kann das sicher bestätigen. Niemand weiß, dass ich mir nichts abgehen lasse. Niemand kennt sich auch da aus. Auf Niemand kann man sich auch verlassen, auch wenn es blöd klingt. **Auf Niemand ist eben Verlass**. Wenn man sich auf jemanden verlassen kann, dann auf Niemand. Und das ist sicher. Ja, so sicher wie das Amen im Gebet. Gar Niemand ist in etwa gleich wie Niemand, ja ist er. **Auf Gar Niemand ist Verlass**. Gar Niemand weiß darüber Bescheid, dass ich mir nichts abgehen lasse. Gar Niemand ist wie Niemand. Niemand ist wie Gar Niemand. Auf Gar Niemand und auf Niemand ist Verlass. Also auf Gar Niemand kann man sich gleich gut verlassen wie auf Niemand. Ist das jetzt klar? Klarer wie bevor? Na dann ist gut. Ich werde Niemand und Gar Niemand darüber Bescheid geben. Geht klar. Die werden sich sicher darüber freuen. Übrigens hat mir Gar Niemand neulich erzählt, dass, Niemand auf dem Aussichtsturm auf der Königswarte war und Niemand sich dass alles ganz genau angesehen hat. Ja, **Niemand weiß jetzt besser Bescheid**. Und das ist gut so, wenn Niemand besser Bescheid weiß. Vor allem bei so geheimen Sachen und in der Geheimniskrämerei, sollte Niemand besser Bescheid wissen, wie Niemand. Und wenn Niemand es Gar Niemand erzählt, also Niemand alles ausplaudert, dann bleibt's in der Familie, also halb so arg. OK, dann ist es ja gut, und **mehr Mut, sollten alle haben. Auch zur friedlichen Tat, sollten längst alle schreiten**. Ja, sollten sie. Es gibt nichts Gutes, außer man tut es. Wenn der eine HNaA'ler der den Niemand kennt, dem anderen HNaA'ler der den Niemand nicht kennt, die Mitteilung macht: Niemand hat alles ausgeplaudert! Und Gar Niemand weiß jetzt Bescheid! Dann wird der einen HNaA'ler der Niemand nicht kennt sich denken, Ok der ist auch einer von den zahlreichen beim Heeresnachrichtenamt die nicht die erforderliche fachliche Qualifikation haben, die es im Nachrichtendienst benötigt, sondern einer von den durch **Postenschacherei** begünstigten **ÖVP-Knechten**, ist anzunehmen. Wie ist Deine Einschätzung darüber? Du solltest Dich ja zumindest in Deinem **HNaA-Haus** ein wenig auskennen. Bist ja schon über zehn Jahre dort. Oder bist Du nicht nur ein **Nachrichtendienstlicher-Blindgänger**, sondern ein völlig **Betriebsblinder** auch noch? Könnte ja gut sein. Und die Frage muss erlaubt sein, wie sollten wir sie denn sonst zur Sprache bzw. zur Abklärung bringen können. Das würde nicht gehen und Frageverbote gibt es ja noch keine oder bin ich da etwa falsch informiert? Gut. Hast Du irgendeine Frage oder auch gerne mehrere? Nicht dass es später heißt: Ich hätte permanent geschrieben und Dich nicht zum Antworten kommen lassen, da ich immer alles erweitert habe, und Du völlig geistig überforderst warst. Komme mir bitte nicht so dumm daher. Geht das? OK, danke. Wenn Niemand mich unterstützt, Gar Niemand mir hilft, dann kann es richtig zur Sache gehen. Sich Niemand in den Weg zu stellen, ist normalerweise anzuraten, hier aber völlig abzuraten, schon klar, oder? Gut, dann wäre ja zumindest das geklärt. Die Frage die sich mir gerade stellt, ist: Hast Du die Dir übersendeten Kleber mit der Beschriftung: **ÖVP sind Volksverräter** im Hause verteilt und den **Befehl zum Aufkleben** an einem gut lesbaren und frequentierten Ort bereits erteilt? Den einen oder anderen

blutverschmierten Totenschädel, denen man blinkende Augen verleihen kann, an Dein Abhörteam verteilt? Habt Ihr die Teufelsmasken alle anprobiert und bei der Abhörtätigkeit auf? Wenn ja, freut es mich sehr? Haben die **Inhalte der übersendeten Fachbücher** schon den einen oder anderen Leser erhellen können? Gefällt Dir Dein verliehener **Fehlentscheider Oscar 2020/2021**. Hast Du für den Oscar einen schönen Platz gefunden? Habt Ihr euch schon euer **gemeinsames körperwarmes Blutbad eingelassen** und es genießen können? Hast Du Eure **free21-Magazine** hausintern verteilt? Bereits ein eigenes Abo abgeschlossen? Fragen über Fragen. Aber: **Totenstille. Schweigen wie im Grabe. Vertuschen was geht. Kopf in den Sand**. OK ich muss es zugeben, irgendwie hat Irgendwer mir möglicherweise einen **Floh in den Kopf** gesetzt, dem ich aufgesessen sein könnte, oder auch nicht? Wer weiß das schon? Hmm wo soll ich anfangen? Eine mir schon seit längerem sehr vertraute Person, der ich wirklich sehr viel in meinem Leben zu verdanken habe, und ich spreche hier nicht von meiner Mutter ist anzumerken, hat sich mir gegenüber geoutet, dass das was ich mit dem Schriftverkehr hier mache **zermürbend** wirkt. Dies war bereits vor einiger Zeit. Was mich aber auch dazu bewogen hat, die mögliche **Zermürbung** zu steigern, um einen zu erreichenden wollenden Effekt, also ein angestrebtes Ergebnis schneller zu erzielen. Ich dachte mir: Wenn es auch sehr viel Zeit von mir in Anspruch nehmen wird, um eine **lösungsorientierte Zermürbung** zu erreichen, werde ich alle mir zur Verfügung stehende Zeit gerne dafür einsetzen, um meine Gegenspieler zu zermürben und gefügig für eine Lösung zu machen. Ja, das war der Plan dahinter, dass ich so agiert habe, wie ich agiert habe. Irgendwann wird auch Irgendwer behaupten: Der Schreiner hat immer alles versucht, um alle dazu zu bewegen, **das Richtige** zu machen. Wo er recht hat, hat er recht. Das ist so. Jetzt kann ich ja auch damit rausrücken, da die Frist zum Abschluss des von mir unterbreitenden fairen Friedensvertrags bereits vor Tagen abgelaufen ist und jetzt die **"rambazampa"** Sache bzw. Zeit kommen wird, dass das wieder eine völlige Fehlentscheidung von Dir, lieber Sasha war. Aber Deine weitere Fehlentscheidung und Deine volle Verantwortung dafür. Eh klar. Was noch kommen wird. Eine sehr **umfangreiche konfrontative Kampagne**, die man natürlich auch als völlig durch geknallt bezeichnen kann. Je nachdem welchen Standpunkt man einnehmen möchte. Wir haben uns gedacht, es kann nicht schaden beide Seiten zu bedienen, um eine breite **öffentliche mediale Debatte vom Zaun zu reißen**, die das Potential besitzt, ordentlich für Empörung zu sorgen um den notwendigen Veränderungsdruck zu erzeugen. Dafür haben wir such geplant, mit der **Schlag auf Schlag-konfrontativen Kampagne**, damit es nicht langweilig wird, ordentlich Druck zu erzeugen und aufzubauen, natürlich auf das Machtzentrum gelenkt, eh klar. Die Schlag-auf-Schlag-konfrontativen-Kampagne funktioniert so: Eine nach der anderen in die Fresse. Voll rein. Einfaches Prinzip. Ohne Rücksicht mehr. Rücksicht war vor dem 13.03.21. Wenn man sich gegen einen Friedensvertrag sträubt, muss man mit allen **Konsequenzen** rechnen. Ja, auch den **worst case** einberechnen. Wenn man das nicht macht, also verabsäumt dies zu tun, wird man sich mit hoher Wahrscheinlichkeit ein Problem einhandeln. Ja, wird man sich! OK. Das ist somit auch klar. OK, dann rücke ich gleich mit der Sprache raus. **Zivilcourage** und **ziviler Ungehorsam** wird ebenfalls ordentlich dosiert zum Einsatz gebracht werden, also nicht zu knapp. Das ist nicht nur abzusehen, sondern auch bereits vorzusehen. Ja, ist es. Das ist einfach sonnenklar, dass es zu auftretender Zivilcourage und zivilen Ungehorsam kommen wird. Ganz sicher und zwar in einer Heftigkeit, die zuvor nicht bekannt war. Alltäglich, an allen Ecken und Enden. Ziviler Ungehorsam wird zum Volkssport werden. Ja, und er wird sehr viel zur Veränderung beitragen! Ja, wird er.

Zum Glück wird sich auch **der Volkszorn** in Grenzen halten, da viele nicht mitbekommen was abläuft, erst viel später, auch der weit verbreitenden **Bequemlichkeitsverblödung** und der Illusion der eigenen Informiertheit geschuldet. Niemand wird eine größere Rolle übernehmen wie Gar Niemand. Der wird sich zum **großen Redner** entwickeln, der alle um den Finger wickelt. Respekt! Das wird **viel Positives bewirken**. Niemand wird es allerdings schaffen, den **Weltfrieden** zu bewerkstelligen. Niemand wird es schaffen. Niemand. Den Weltfrieden zu erreichen schafft Niemand. Das stimmt allerdings nicht! Wenn wir den Weltfrieden wirklich wollen, dann schaffen wir das ganz leicht gemeinsam. Ja, das ist leicht machbar. Es liegt an uns, den Willen dafür aufzubringen, nicht mehr, nicht weniger. Zu meiner "Verteidigung" möchte ich bitte vorbringen, **dass ich mich nicht verleumden lasse**. Nein, das werde ich nicht, das habe ich nicht vor und dass werde ich auch sicher nicht mit mir in Zukunft lassen machen. Ganz sicher nicht! Damit auch das klar ist! OK, klargestellt. Und ja, das wird sich sicher auch nicht verändern, um mich zu wiederholen und das zu untermauern! Ich werde mich immer gegen jede Verleumdung mir gegenüber zur Wehr setzen. Wäre ja noch schöner einen Verleumder nichts entgegen zu setzen und damit seine Chance mit der Verleumdung durchzukommen zu erhöhen. Nein, nicht mit mir. Ganz sicher nicht! Ein Verleumder wird bei mir immer ins eigene Messer laufen. Wer jemanden eine Falle stellt, wird selbst darin reinfallen, sagt irgendein Sprichwort, mit wahren Kern, dies gilt bei mir auf jeden Fall. Ich lasse mir nichts, und zwar **gar nichts gefallen**. So bin ich und habe auch nicht vor mich in absehbarer Zeit mich hier groß zu verändern? Nein, habe ich nicht vor. Warum sollte ich auch? Bin mit dieser Einstellung eigentlich immer gut gefahren. Hier ist einfach keine Veränderung zum Besseren von Nöten oder möglich. Also, weitermachen wie bisher. Eh klar. Wenn von einer **erheblichen Gefahrenquelle ständig Gefahr** ausgeht, ist ein ständiges im Auge behalten sehr angebracht und anzuraten. Nur wenn sowas über Monate mit abwechselnden erheblichen Gefahrenquellen einem passiert und es um die eigene Freiheit geht, die als sehr wichtig und verteidigungswert angesehen wird, kann es zu einer geistigen Fixierung, wie die einer sogenannten geistigen Fokussierung auf die jeweilige Gefahrenquelle kommen, der man dann geistig ausgesetzt ist oder ihr unterliegt. Man wird dadurch zum **eigenen geistigen Opfer seiner notwendigen Verteidigung** der Freiheit. Niemand wird mir beipflichten, wenn ich sage: Ja, ich werde diese geistige Herausforderung annehmen und sie wie immer bestmöglich meistern und für meine Zwecke bestmöglich einzusetzen. Eh klar. Ist ja meine normale Vorgehensweise. Zu schauen, was kann ich wie verwenden um meine Ziele voranzutreiben. Also mit einer ständigen alltäglichen Fokussierung auf meine Ziele bin ich schon seit über einem Jahrzehnt geistig am Weg. Ich bin ja **die Beharrlichkeit in Person**, ja bin ich. Zwischenzeitlich ein wenig Abwechslung mit Schriftverkehr im Papierkriegsformat mit dem BVT, dem Landesgericht Korneuburg, der Staatsanwaltschaft Korneuburg & Innsbruck, dem Nachrichtenheeresamt zu haben, bereitet mir neue Aufgaben mit denen man Wachstum erhält und auch viel zum Lachen wie auch zum Kopfschütteln beitrug. Diese ca. fünfzehnhundert Seiten A4 Blätter mit Textnachrichten machen das Kraut auch nicht mehr fett. Allerdings waren die meisten Seiten des Schriftverkehrs ja per copy & paste Verfahren eingefügt worden. Natürlich geht damit auch eine Menge Zeit drauf, aber ich könnte meine Zeit auch mit unwichtigeren Belangen verschleudern bzw. ver(sch)wenden. Allerdings könnte es auch gut sein, dass ich wieder mal der Einzige bin, der diesen ganzen Scheiß zu einem **glücklichen Ende** bringen kann, also dem allem gewachsen ist. "Zufälligerweise" habe ich mich ja mein Leben lang auf meine Aufgaben zur Zielerreichung meiner Lebensziele sehr gut vorbereitet und habe mir

alle **notwendigen Fähigkeiten Autodidakt am Weg learning by doing durch Praxis** erworben bzw. selbst angeeignet. Ich kann deshalb völlig unabhängig agieren, übe alle Entscheidungsmacht aus und benötige praktisch keine fremde Unterstützung oder Hilfe. Ein Alleingänger. Eine **1-Mann-Operationseinheit**. Ein **wandelnder ThinkTank**. Eine **Strategie-Kampfeinheit**. Eine **Operationszelle**. Ein **Redner**. Ein **Schreiber**. Ein **Fallensteller**. Ein **Vorführer**. Ein **Hofnarr**. Ein **Friedensbringer**. Ein **Provokateur**. Ein **Glasperlenspieler**. Ein **geistiger Verführer**. Ein **Freund**. Ein **Berater**. Eine **Leserate**. Ein **Wissensdurstiger**. Ein **Problem-Lösungsexperte**. Ein **wandelndes Lexikon** sowie eine **wandelnde Datenbank**. Eine **tiefgründige reiche Informationsquelle**. Ein **geistig Verbündeter**. Der mit der **Erdbeben"waffe"**. Der den **Frieden durch Recht** der Menschheit schmackhaft machen wird. Der der die **Macht der Konzerne brechen wird**. Der der **modere, schlanke, transparente und korruptionsdichte Staaten propagiert**, ... also der Schreiner, einer wie keiner. Der hat die Wahrheit in Form eines scharfen Schwertes im Gepäck, den Willen den Frieden zu bereiten, den Mut alle Mächtigen zu provozieren, die Tatkraft die die Ziele benötigen, Energie ohne Ende, eine **Beharrlichkeit und Ausdauer** wie kein Zweiter hat, den Hausverstand samt Logik im Geist fest verankert hat, die Analysefähigkeit gut trainiert hat, ein gutes Zahlenverständnis besitzt, Zielorientiert fast schon Zielfixiert ist, gesund und munter ist, fit wie ein Turnschuh ist, **motiviert bis zum Ende ist**, ein Organisationstalent ist, ein Netzwerker ist, ein Teamworker ist, ein Spezialist für "eh" alles :) ist, einer der nie aufgibt ist, jemand dem niemand zu mächtig ist, um nicht konfrontiert zu werden, ein Kritiker ist, ein Hinterfrager ist, einer der der Recherche mächtig ist, ist, jemand der über Medienkompetenz verfügt ist, jemand der Führungsqualitäten hat, jemand dem soziale Kompetenz nicht fremd ist, ein kritisch Denkender ist, jemand mit Herz und Verstand ist, jemand mit viel Empathie ist, jemand mit einem Herz für Tiere ist, jemand der für die Umwelt eintritt ist, jemand der sich für **Demokratie, Rechtsstaat und Transparenz** einsetzt, sich für eine **unabhängige JUSTIZ stark macht ist**, ein vielfältiger Aktivist ist, ein vielfältiger Freak ist, ein Veränderer ist, jemand der sich zum Verführer macht ist, u. v. w. m. eh klar. **Die Vielfältigkeit in Person**. Bin schon gespannt darauf Deine Meinung zu hören, lieber Sasha. Interessieren würde mich, ob Du lieber das Format mit den Gedankensplittern oder doch lieber das Format mit den Textwürsten bevorzugst, oder doch noch lieber das Format mit den offenen Briefen und Behandlung eines jeweiligen Themenbereichs im Brief Dir lieber ist? Bei unserem Schriftverkehr habe ich mir ja wirklich Mühe gegeben. Ist Dir das eigentlich aufgefallen? Ich habe von Anfang an **strukturell versucht eventuell vorhandene Informationsdefizite und Wissenslücken auszugleichen und das Bewusstsein zu heben**. Damit Selbsterkenntnis stattfinden kann. Damit man erkennt mit wem man eine Mordpartnerschaft unternimmt. Damit man sein würdeloses US-Vasallentum erkennt. Damit man die Auswirkungen auf die muslimische Zivilgesellschaft mal vor Augen geführt bekommt. Damit man aufgezeigt bekommt, dass in einem **funktionierenden Rechtsstaat niemand über den Gesetzen steht**. Damit Du erkennst, dass Du eine **politische Bombe** bist. Damit Du erkennst, dass es um Deine Freiheit, dein Image und Deine Zukunft geht. Dass Du nicht gewillt warst einen Friedensvertrag aus zu verhandeln und Dich dafür nicht einzusetzen bereit warst, Du unbekümmert sorglos und bewusst Deine Verbrechen fortsetzt, allen Drohnenmordopfern und deren Hinterbliebenen damit offensichtlich deinen **Mittelfinger** zeigst und sie damit **verhöhnt**, treibt die Sache auf einen Punkt, der jetzt einen **Mediator** erfordert. Hast Du einen? OK, gut, dann können wir ja sicher irgendwo uns an einen **runden Tisch** setzen und **Tacheles** reden und **tabula rasa**, also reinen Tisch

machen. Das ist sicher auch in Deinem Interesse einen **offenen Konflikt nicht anzuheizen und eskalieren** zu lassen, sondern ihn friedvoll **einer gemeinsamen Lösung zuzuführen.** Oder willst Du, um Deine Verbrechen zu vertuschen, etwa gar **mit mir einen "Krieg"** haben, um mit starker Hand gegen mich vorgehen zu können? Ist das Deine Absicht? Also, wenn dem wirklich so ist, dass Du den Friedensvertrag deshalb nicht ausverhandeln wolltest, damit Du gegen mich in den "Krieg" ziehen kannst, dann kommt wieder einmal der Berater in mir durch, der sagt: Lieber Sasha, **das kann nicht Dein Ernst sein, hast Du sie noch alle(?)**, ich denke nicht! Aber OK, dein Ding. Auf jeden Fall, ich kann nicht anders, und möchte ich Dir dann kostenlos beratend zur Seite stehen und sagen bzw. Dir an Dein Herz legen, es Dir empfehlen: Einen "Krieg" gegen Klaus Schreiner zu unternehmen, kann man nicht gewinnen. Das geht einfach nicht. Du hast überhaupt keine Ahnung, was Du da dadurch auslöst. Jeder der das versucht, wird sich zum Verlierer machen. Das ist sicher. Wenn ein Buchhalter, der dafür bekannt ist, dass er in seiner Freizeit meist Bücher in seinen Händen hält und sehr, sehr viele Bücher liest, und nebenbei X-Tausende Seiten an Textnachrichten über seinen Blog *aktivist4you* verbreitete, sein Leben lang es mit Unmengen an Papier, Daten, Fakten zu tun hatte, wenn man so jemanden in einen **Verteidigungspapierkrieg** verwickelt, um **die Freiheit zu schützen** und zu bewahren, dann liegt es auf der Hand, bzw. ist sonnenklar, dass der Papierkrieg ein so heftiger sein wird, wie man ihn vielleicht noch nie erlebt hat. Schon klar, oder? Anzunehmen ist natürlich auch, dass ein **Freiheitsaktivist**, auch und natürlich vor allem auch für seine eigene Freiheit sich stark machen wird. Alles andere wäre völlig weltfremd, ist also nicht zu erwarten. Dem mittels Verleumdung Angegriffenen es seitens des Angreifers es zu verbieten sich gegen den **feigen hinterhältigen Verleumdungsangriff** zur Wehr zu setzen, ist bzw. wäre ebenfalls völlig weltfremd. Zu meiner "Verteidigung" möchte ich bitte vorbringen, dass ich mich nicht verleumden lasse. Nein, das werde ich nicht, das habe ich nicht vor und dass werde ich auch sicher nicht mit mir in Zukunft lassen machen. Ganz sicher nicht! Damit auch das klar ist! OK, klargestellt. Und ja, das wird sich sicher auch nicht verändern, um mich zu wiederholen und das zu untermauern! Ich werde mich immer gegen jede Verleumdung mir gegenüber zur Wehr setzen. Wäre ja noch schöner einen Verleumder nichts entgegen zu setzen und damit seine Chance mit der Verleumdung durchzukommen zu erhöhen. Nein, nicht mit mir. Ganz sicher nicht! Ein Verleumder wird bei mir immer ins eigene Messer laufen. Wer jemanden eine Falle stellt, wird selbst darin reinfallen, sagt irgendein Sprichwort, mit wahren Kern, dies gilt bei mir auf jeden Fall. Ich lasse mir nichts, und zwar gar nichts gefallen. So bin ich und habe auch nicht vor mich in absehbarer Zeit mich hier groß zu verändern? Nein, habe ich nicht vor. Warum sollte ich auch? Bin mit dieser Einstellung eigentlich immer gut gefahren. Hier ist einfach keine Veränderung zum Besseren von Nöten oder möglich. Also, weitermachen wie bisher. Eh klar. Was Sie wollen, dass Ihnen Frau **Tanner** bei unserem **ORF-Duell** als **Adjutant** zur Seite steht und Ihnen **Ihr Händchen hält**? Häää, im Ernst? OK, kein Problem. Sie sollen Ihre AdjutantIn haben, die Ihnen Ihr Händchen hält. Wenn es nicht anders geht, dann halt so. Sie wissen aber schon, dass dies eine wenig schräg überkommen wird? ja, da geht es auch um das Ansehen aller Offiziere? Oder wollen Sie Ihren Augenblick in der Öffentlichkeit gar dazu benutzen Frau Tanner um Ihre Hand anzuhalten? Die ist doch sicher verheiratet? Wollen Sie etwa so Ihren **Generalstern** erhamstern? Der Verteidigungsministerin Komplimente machen ist Ihre Taktik bzw. Strategie dazu? Ja dann wären Sie mir ja einer. Ja, wären Sie, wenn es denn so wäre, was es aber nicht ist. Aber ich lasse mich ja gerne überraschen. Vielleicht nutzen Sie ja gar Ihren Moment

in der Öffentlichkeit um sich als **Homosexuell** zu outen? Ja, ist es das, was auf zukommt? Sie sind immer für eine Überraschung gut? Sie wollen damit ein, also ihr **Ablenkungsmanöver** machen, um ein wenig **Verwirrung** zu stiften und eben abzulenken? Das ist zum Auffliegen verurteilt. Das funktioniert bei mir nicht. Da lasse ich Sie auflaufen und stelle Sie bloß. Also kein lohnenswerter Versuch, von dem ich Ihnen dringend abraten möchte. Ja, das tue ich. Ich spiele fair. Ich habe das nicht nötig, wie Sie zu lügen und zu verleumden. Nein, ich habe das **scharfe Schwert der Wahrheit im Gepäck** und werde mir meinen Weg damit freimachen. Ganz einfach. **Schlag für Schlag**. Wenn es nötig ist, werde ich mit einem saftigen Hieb eine **klaffende Fleischwunde** öffnen und dann solange wie notwendig immer wieder mit dem **Schwert der Wahrheit** in die Wunde rein stechen bis die Wahrheit sich durchgesetzt hat. Gegen die Wahrheit ist, wie jeder weiß, nicht anzukommen. **Die Wahrheit ist und bleibt die Wahrheit.** Die Wahrheit besteht, hat also Bestand. Jeder der gegen die Wahrheit kämpft, ist ein Narr, ein Verlierer, ein jämmerlicher und bedauernswerter loser. Aber das muss jeder für sich entscheiden. Der freie Wille gibt einem ja dazu die Gelegenheit. Ich möchte hier noch erinnern bzw. anraten: **Intelligente Menschen können aus den Fehlern anderer lernen, ohne diese Fehler selbst machen zu müssen.** Schon klar, oder etwa auch nicht? Ich wollte das hier mal so kurz einstreuen, damit es zumindest mal angesprochen wurde. Es kann/könnte ja ganz leicht sein, dass es mir völlig klar, glasklar ist, und Ihnen Herr Generalmajor, nicht. Ja, das könnte gut möglich sein, wie so vieles andere auch. Das ist so. Damit müssen wir leben. Allerdings durch reden/kommunizieren könn(t)en wir so viele Fragen rasch abklären und aufklären und alle Graubereiche auflösen. Wir verhalten uns unvernünftig, wenn wir das nicht machen. Eine **unnötige Zeit- und Energieverschwendung!** Blockierende schweigende Staatsdiener auf völligen Abwegen. Da muss sich rasch was ändern. So kann das nicht mehr weitergehen. Genug ist genug. Was zu viel ist, ist zu viel! Denn wenn es reicht, dann reicht's! Starke Story: Mir andichten bzw. anhängen zu wollen, dass es mich in Gerichtsfällen immer **völlig aushängt**, und dies so eine **Art psychische Erkrankung namens "Gerichtsaushänger"** wäre, ist wieder einmal völlig lächerlich, haben Sie aber natürlich auch bisher nicht behauptet. Aber ich wollte es zumindest kurz einwerfen und zur Sprache bringen. Warum? Keine Ahnung. Wirklich nicht. Nein, ich lasse mir auch hier nichts geistig unterschieben. Aber wenn wir uns ehrlich sind, kann man mit ruhigem Gewissen behaupten, dass Sie aufgrund Ihrer Blockade und Ihres Schweigens als Ursache die Verantwortung dafür haben und tragen, dass ich zu diesem Schreibstil greifen musste. Was blieb mir den anderes übrig? Einen **Monolog** muss man irgendwie ein wenig **Aufpeppen**. Sonst liest den ja niemand. Gut, ist auch das geklärt. Bin ich froh. Schade, dass es den Anschein macht, als 1. Sie haben nicht mit Ihren Freunden über Ihre massiven Probleme gesprochen, oder 2. kein Freund Ihnen gut zugesprochen hat, oder 3. Sie über keine Freunde verfügen, die Ihnen mit Rat und Tat beistehen, oder 4. Ihr Freund(e) ist/sind gerade alle auf Urlaub? Mich wollten Sie ja nicht als Freund wahrnehmen, sondern wollten in mir einen Feind sehen/haben vor dem Sie sich gehörig anscheißen. Ist schon schräg. Ist das in Nachrichtendienstkreisen und Geheimdienstkreisen etwa normal? Deshalb der Spruch vom österreichischem Geheimdienstforscher: Unsere Geheimdienste (was ja eigentlich eher Nachrichtendienste sind) sind **Angsthasen**. Da fällt mir ein. Tragen Sie die Ihnen übersendete **Angsthasenmaske** in Ihrem Büro? Oder haben Sie etwa einer der beiden Teufelsmasken auf? Können Sie mir bitte ein **Selfie** schicken? Ich danke Ihnen im Voraus dafür und verspreche Ihnen, dass ich es gegen Sie verwenden werde. Ja, darauf können Sie eine

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

lassen oder sich darauf verlassen, wie Sie wollen. Man könnte mein Friedensangebot ja auch wegen meiner an den Tag gelegten **Großmütigkeit**, wegen meiner **Güte**, wegen meinen **unverständlichen Verständnis**, wegen meinem **unverstandenen Verzeihen** nicht annehmen hat wollen. War das das Problem? Dies war der Fehler? Wirklich? Dann würde ich Ihnen jetzt was sagen, was **strafrechtlich relevant** wäre, und ich mir das erspare. Sie können sich aber gerne geistig ausmalen, was ich Ihnen hier jetzt an dieser Stelle gesagt haben würde. Ich denke so gut kennen Sie mich bereits. Ok. Durch die Blume, besser als keine Kritik. Haben Sie in der Zwischenzeit eines der Ihnen zahlreich übersendeten Fachbücher gelesen? Dann könnten wir uns über eins, zwei, drei, vier, fünf oder gar noch mehr Fachbücher endlich auch inhaltlich unterhalten? Sind Sie schon bereit für eine **inhaltliche Diskussion der Fachbücher**? Alles noch ein diffuser Graubereich des Nichtwissens? Oder wollen Sie Ihre eklatanten Wissenslücken eigentlich gar nicht schließen und auch an Ihren enormen Informationsdefiziten festhalten? Bitte denken Sie vor einer Antwort nach. Danke. Also, was ist rausgekommen bei Ihrem Nachdenken, oder schon wieder nichts? Wenn ja, wie heißt die Antwort? Sie unterliegen in unserem Fall einer ständigen **Überforderung**? Sie haben praktisch gar nichts drauf? Kein würdiger Verleumder und kein würdiger Angreifer bzw. **würdiger Gegenspieler**. Sie versagen mal wieder auf ganzer Linie? Ein sogenannter **Rohrkrepierer**? Mann oh Mann. Kennen Sie zumindest das **Glasperlenspiel**? Ja, sind Sie etwa gar ein Glasperlenspieler? Wenn ja, dann spielen wir doch ein paar Runden und steigen geistig miteinander auf. Auf welchem Level wollen wir unser Spiel beginnen? Sie wollen gleich am höchsten Level starten? OK, Sie wissen anscheinend schon wieder nicht, dass ich seit langer Zeit mich in der Meisterschaft des Glasperlenspiels übe? Also, wenn Sie irgendwo überhaupt keine Chance gegen mich haben werden, ist nicht nur im Gerichtssaal, sondern bei allen Glasperlenspielen dieser Welt. **NULL KOMMA NULL CHANCE? 0,00** Verstanden? Sie werden so kläglich verlieren, dass es schon peinlich sein wird. Aber nur zu. Beginnen wir unser erstes Glasperlenspiel. Der Herausforderer ist am Zug und beginnt das Spiel. Ich bin schon auf die Eröffnungsstrategie gespannt. Aber wer weiß, vielleicht hast Du ja zumindest hier was drauf. Wir werden sehen. Können Sie sich noch an das Bild mit der Nonne erinnern die zwei Mittelfinger hoch streckt mit der Textierung: Drohnenmordbeteiligte der Teufel soll euch holen? Ja ganz am Ende des Briefes **Gedankensplitter 2**, anstatt meiner üblichen Grußformel. Ist Dir gar nicht aufgefallen? Du bist mehr so ein **oberflächlicher Drüberflieger** beim Lesen? Was hat das Bild und der Text bei Ihnen ausgelöst? Hat es überhaupt was ausgelöst? Solche Post erhalten Sie jeden Tag? OK, dann lasse ich mir wieder mal was Spezielles für Sie einfallen, lieber Generalmajor. Ich finde ja, wenn man **sinnerfassend den Text liest** und ihn **geistig reflektiert**, dann wird man Ihr zusprechen müssen. Und noch was: So denken an die 100 %. Ja, das ist sicher, wie das Amen, bla, bla, bla. Verstanden? Du stehst eigentlich ständig auf irgendeiner Deiner geistigen Leitungen? Oder sind Deine Leitungen etwa verschmutzt? Verdreckt? Blockiert? Ausgebrannt? Falsch verkabelt? Führen ins Nichts? Oder hat etwa ein geistiger Kurzschluss stattgefunden? Was? Das ist Deine Ausrede: "Sorry, ich erlitt einen **geistigen Kurzschluss**, ich kann nichts dafür, das ist einfach so passiert." Dann darf ich Dir als erstes mitteilen: **Un glaubhaft. Schlechte Schutzbehauptung**. Wird nicht durchgehen. Da solltest Du Dir größere Mühe machen. Du machst Dich ja wieder einmal lächerlich, wenn dem so wäre. Eh klar. Hypothetisch. Nein, ich habe in meinem ganzen Leben an einen einzelnen Menschen nicht so viel geschrieben wie Ihnen. Warum das so ist? Weil es nämlich jetzt zur Sache geht.

Ich befinde mich auf einer sehr, sehr langen Friedens-Zielgeraden allerdings erst noch kurz hinter der Startposition. Doch der Motor läuft, der Tank ist voll, mein Fahrzeug gut in Schuss und ich werde langsam an Fahrt aufnehmen und mal so austesten was meine derzeitige **Höchstgeschwindigkeit** ist. Ich denke ich erreiche 300 Stundenkilometer in absehbarer Zeit. Das wird für einige Zeitgenossen gar nicht mehr wahrnehmbar sein, wenn ich vorbeiflitze. Vor allem, weil ich keinerlei Motorengeräusche habe, also alles bzw. vieles still vor sich geht. Derzeit befinde ich mich ja erst im zweiten Gang mit Halbgas, um mich an alles Neue ein wenig zu gewöhnen. Zum Glück verfüge ich über klare Sicht. Das Ziel ist noch nicht ersichtlich, aber wir haben ja noch ein wenig Zeit. Und Frieden ist der Weg. Ich habe gesehen, dass mein Fahrzeug vorne einen sehr großen Rammbock zur Verfügung hat. Ich werde wohl mit Hindernissen in Konfrontation kommen. Aber so ein Rammbock hat ja seinen Sinn bzw. Zweck und will sicherlich auch seinen Zweck erfüllen. Das ich einmal einen so großen **Rammbock** auf der Straße des Friedens auf der Zielgeraden fahre bzw. zum Einsatz bringe, hätte ich mir gestern noch gar nicht vorstellen können. Aber ich bin bereit und sehr flexibel. Ich liebe ja Vollgas, also die Geschwindigkeit, ist mir ein guter Freund. Was mich ganz besonders freut, ist: Vorhin habe ich Niemand gesehen. Auch er hat sich auf die Straße des Friedens begeben. Sie können sich nicht vorstellen was er für ein heißes Eisen fährt. Macht sogar mich ein wenig "neidisch". Er hat sich für eine **Teufelsmaschine** entschlossen, einen dreirädrigen Feuerroller. Der hat sicher auch so seine 300 Sachen drauf und verfügt an die 1.000 PS mit einem Nachbrenner. Da bin ich ja schon gespannt wie der abgeht und fegt. Sein Halbbruder hat sich ja auch bereits eingefunden und hat auch ein wirklich **heißes Eisen** unterm Arsch, ein affengeiles Motorrad mit 900 PS. Gar Niemand wird sich auf der Straße des Friedens mit Sicherheit einen Namen machen. Gar Niemand wird bekannt werden. Das ist jetzt schon abzusehen. Irgendwie sind wir schon eine kleine "Gang". Jetzt kommt der **Gang-Bang auf der Zielgeraden**. Ich denke ja, der Rammbock entfaltet die größte Wirkung bei größtmöglicher Geschwindigkeit. Ich habe zwar keinen Airbag mit an Bord, aber mein in erster Linie geistiges Fahrzeug verfügt über einen **Schleudersitz**. Also im äußersten Notfall ziehe ich die Schleudersitzreißleine. Eh klar. Safty first. Also kann ich gegebenenfalls mit vollem Karacho auf ein Hindernis/eine Blockade mit dem geistigen Rammbock zuschießen und knapp vor Aufschlag gemütlich die Schleudersitzreißleine ziehen und mich verdrücken, cool. Das ist ja dann wie ein geistiger Kamikaze mit Schleudersitzfunktion, also kein Kamikaze, sondern ein **Frontalangriff mit Notfallplan**. Ahhh, deshalb habe ich auch einen kleinen Fallschirm an. Ich verstehe, was abgeht. Deshalb wurde auf den Airbag verzichtet, Ich dachte mir anfangs: Hier wurde aber an der falschen Stelle gespart. Jetzt verstehe ich. Manchmal brauche ich halt ein wenig länger, bis ich checke was abgeht. Geht es Ihnen auch manchmal so oder ist das sogar bei Ihnen der Regelfall? Ja, würde mich interessieren. Sie denken ich habe mir an Ihnen einen Narren gefressen? Haben Sie auch "normale" bzw. übliche Gedanken auch, oder brauche ich mir hier keine so große Hoffnung zu machen? Warum sollte ich mir an Ihnen einen Narren gefressen haben? Können Sie mir das Näher erklären bzw. begreiflich machen? Ich stehe auf der Leitung. Damit ich das hier nochmals klarstellen kann. Sie haben mich verleumdet. Ich habe Ihnen ein faires Friedensangebot unterbreitet. Sie haben auf **Totalblockade** und **völliges Schweigen** geschaltet. Ich bin zu meiner Verteidigung übergegangen. Sie haben von mir eine zeitliche Verlängerung erhalten. Sie haben sogar die Nachfrist sorglos verstreichen lassen. Das öffentliche Spiel, unser Duell beginnt. Das ist unser derzeitiger "Spielstand". Sie wissen Bescheid, wurden gut über vieles informiert, natürlich konnten noch

nicht alle Wissenslücken, Informationsdefizite, etc. ausgeglichen werden, aber Rom wurde ja auch nicht an einem Tag erbaut. Also ruhig Blut. Wir werden das alles schön hinbekommen. Wir sollten uns vielleicht mal gemeinsam meinen **dynamischen sehr ausgeklügelten Plan** anschauen, der wird Sie mit Sicherheit überzeugen. Wenn Sie die zahlreichen Inhalte dieses Planes kennen würden, hätten Sie schon längst eine ganz andere Richtung und Gangart eingelegt. Wieder sind Ihre **Wissenslücken** an Ihren **Fehlentscheidungen beteiligt**. Aber hier können Sie erstmals nicht viel dafür, wie sollten Sie auch die Inhalte meines dynamische Umsetzungsplanes kennen. Gut, ist das auch geklärt. Niemand hat sich angeboten mich weiter zu unterstützen. Gar Niemand wird sich geistig einbringen. Von Niemand unterstützt zu werden, stärkt mich sehr. Geistige Unterstützung nehme ich immer zu Kenntnis und verwende alles was nützlich erscheint um die Zielerreichung voranzutreiben. OK. Jetzt wird es ein wenig schräg. Lieber Herr Generalmajor, ich hätte da eine Frage an Sie. Haben Sie zufällig **freie personelle Ressourcen**, die mich ein wenig unterstützen könnten? Ich kann derzeit wirklich jede **helping hands** sehr gut gebrauchen. Bei 750 Mitarbeiter werde doch ein paar freie oder leicht frei zu machende Kräfte verfügbar sein. Es wäre wirklich sehr hilfreich mal was von Ihrer Seite an Unterstützung zu erhalten, als ständige verleumderische Freiheitsbedrohungsangriffe ausgesetzt zu werden. Ja, Unterstützung wird dringend benötigt und hiermit angefordert. Ich danke Ihnen im Voraus für die zur Verfügung Stellung von personeller Unterstützung. Ja, die können alle von Ihren Büros im Nachrichtenheeresamt aus, unterstützend sich einbringen. Ich würde eine Aufgabenliste zur Erreichung des **ewigen Weltfriedens** erstellen und Ihren Mitarbeitern eine kurze Crashkurseinschulung geben, um künftig das neue Ziel zu verfolgen und zu erreichen. Ich denke gut ausgebildete Mitarbeiter in der Größenordnung von vier, fünf "Mann" sollten anfangs reichen. Ich freue mich schon auf künftige engere Zusammenarbeit mit Ihrem Team. Sie werden sehen, wie effizient diese kleine Gruppe agieren wird. Es kommt nämlich auf die Führung und Motivation an, müssen Sie wissen, lieber Generalmajor. Was Ihnen Herr Generalmajor wahrscheinlich auch noch nicht so bewusst bzw. klar ist, ist, dass Sie in absehbarer Zeit aus dem **Offiziersclub unehrenhaft entlassen/hinausgeschmissen** werden. Schon klar? Man wird Sie als die größte Schande bezeichnen, die es in der österreichischen Offiziersgeschichte jemals gegeben hat. Ja, auch dort wird man Sie wie eine heiße Kartoffel fallen lassen. Ja, wird man. Keiner will dann mit Ihnen in Verbindung gebracht werden. Keiner. Niemand will etwas von Ihrem Schmutz abbekommen. Sie werden gemieden werden bis Sie in Haft sind. Hier möchte ich aber bitte noch anmerken, um keine Verwirrung zu stiften. Niemand will natürlich keinen Schmutz von Ihnen abbekommen, auch wenn man es so verstehen könnte, wenn man den Satz zwei Sätze voraus liest, lieber Herr Generalmajor. OK. Das hat mir nämlich Niemand gerade **ins Ohr geflüstert** und hat darauf bestanden, dass ich Ihnen und allen das mitteile, was ich hiermit gemacht habe, um dies nochmals richtig und klar zu stellen. Weiter im Text. Gar Niemand wird Sie in nächster Zeit in Ihrem Büro unangemeldet überraschen. **Also keine Panik, Sie sind informiert**. Niemand wird sich daran beteiligen. Die zwei sind meine "Geheimwaffen" gegen aufmüpfige Nachrichtendienstler auf Abwegen. Niemand besitzt Mut, Tatkraft und Entschlossenheit. Gar Niemand hat einen Überblick und einen ausgeklügelten Plan. Da kann nicht viel schief gehen. Die sind alte Profis und verfügen über eine Menge an Praxiserfahrungen von wert. Sie, lieber Generalmajor, können ja schon mal hausintern im Heeresnachrichtenamt berichten bzw. verkünden, dass **Niemand kommt und von Gar Niemanden unterstützt**

wird. Die werden sicher alle große Augen machen wenn Sie das von Ihnen erfahren. Ja, werden Sie. Ich rate Ihnen sogar, sich dieses per Video unbedingt aufzunehmen, damit Sie eine lebenslange filmische Erinnerung darüber haben, wie Ihre gesamte Mannschaft große Augen macht. Wenn Sie eine **Lageeinschätzung** abgeben und behaupten: Niemand kommt und wird von Gar Niemanden unterstützt, sowas reißt jedem Nachrichtendienstler die Augen auf. Die denken sich sicher dann: Jetzt hat er es endgültig geschafft. Er ist völlig durchgeknallt. Manche werden vielleicht gleich anfangen heftig mit dem Kopf Schüttelbewegungen auszuführen und haben es satt, ständige Fehleinschätzungen und Fehlentscheidungen mittragen zu müssen. Es könnte auch zu Meutern übergegangen werden, da Sie schon wieder eine weitere rote Linie überschritten haben. Was glauben Sie wie ernst Sie überhaupt im Heeresnachrichtenamt genommen werden, wenn Sie solche Sachen verkünden? Wenn ich in Ihrem Team arbeiten würde und Sie erzählen bei einer Lagebesprechung von Niemand und Gar Niemanden, dann würde ich mich fragen: OK. jetzt bin ich aber **im falschen Film**, irgendwo in **Absurdistan**. Der Boss erzählt in allem ernst: **Niemand kommt und wird von Gar Niemand unterstützt.** Ich suche mir morgen eine neue Stelle, um nicht auch der **völligen Verrücktheit** zu verfallen. OK, natürlich war das "alles" nur hypothetisch, ein Gedankenspiel. Können Sie, lieber Generalmajor hinter den Worten die Botschaften und mein Lachen ausmachen? Oder soll ich Sie mal so richtig geistig herausfordern? Oder geistig in die Enge treiben? Sie stehen mehr auf Angst? Wenn Sie sich outen würden könnte ich mit der Feineinstellung beginnen und würde mich auf Sie abstimmen um die **schnellstmögliche Zielerreichung** sicherzustellen. Ich denke Ihnen ist klar, dass Sie jederzeit die Möglichkeit haben, zu rekapitulieren. Also sich alles nochmals geistig zusammenfassen, um dann endlich eine richtige Entscheidung zu treffen und Ihre Handlungen danach auszurichten? Haben Sie das auf Ihrem Kasten? Also haben Sie das drauf? Wieder **Fehlanzeige?** Keine derartige Kompetenz? Also ich darf Ihnen mitteilen, rekapitulieren sollte zu Ihrem geistigen Handwerkszeug gehören. Ja, sollte es. Wenn Sie damit noch keine Praxis haben, tun Sie mir schon wieder leid. Ja, ich bin wie immer, ehrlich. Ja, so bin ich. Niemand wird Ihnen das sicher bestätigen können. Gar Niemand kann das bestätigen. Jeder wird Ihnen das bestätigen. Ja, Jeder. Ich bestätige Ihnen das sowie so, da ich das ja behaupte. Und ich kann Ihnen versichern, dass ich das auch fühle also empfinde, tiefes Mitleid. Und jetzt wird es wieder sicher hart für Sie, ich bin aber auch dieser Meinung: Ich empfinde für **Verleumder Verachtung**. Ja, jetzt ist es raus. Jetzt bin ich froh. Es wollte raus, es musste raus, jetzt ist es raus. Die **30 Silberlinge** werden gekauft, sobald ich die Kohle zusammengekratzt habe. Diesen Verräterlohn haben Sie sich redlich verdient. Ja, haben Sie. Da kann man Nichts beschönigen. Jeder wird Ihnen das bestätigen. Ja, Jeder, dass weiß ich. Wenn Sie sagen, Nein, es war doch nicht meine Absicht zu lügen & zu verleumden, das ist mir halt aufgrund meines aufgeblähten Egos halt so passiert, dann kann ich Ihnen gerne im Voraus mitteilen: Völlig unglaublich. Reine aber schlechte Schutzbehauptung. **Lügenwiederholungstäter**, setzen, Nicht genügend. Jeder wird auf jeden Fall mitmachen, dass freut mich sehr. War auch zu erwarten, dass plötzlich Jeder mitmachen wird. **Gemeinsam sind wir stark, und unbesiegbar.** Wir werden bestimmen, wohin der Karren lang fährt, also in welche Richtung. Wir fahren den Karren sicher nicht wie die derzeitige Politik es tut, den Karren mit Vollgas gegen die Wand. Nein, wir sind ja nicht besoffen oder völlig verrückt. Safty first mit Überblick. Wir fahren den Karren am **highway to peace to the goal**. Guter Plan, so machen wir es. Wer ist dabei? Ahhh, Jeder & Niemand sind dabei auch Gar Niemand und ich. Also kommen wir in die Gänge und steigen ins Gas.

Volle Fahrt dem Frieden durch Recht entgegen. Schau dort, ein Schwarm weißer **Friedenstauben** mit Ölzweigen in deren Mäuler. Ein Zeichen, ein Zeichen, der Friede schickt uns ein Zeichen. Du mit Deinen Zeichen, die bauen sich gerade ihre Nester, deshalb haben die Ölzweige in den Mäulern, du Vogel, von Vogelkunde wieder keine Ahnung? Egal, denke was Du willst, und sagt halt zu den Nestbauenden weißen Tauben Friedenstauben, wenn Du meinst und Dich das glücklich macht. OK, ich rate Dir werde Realist, ja das rate ich Dir und jeden Esoteriker auch, auch allen Träumern, Phantasten und allen Verblendeten. Jeder schaut Niemand an und Gar Niemand versteht. Diese kleine Episode geht hiermit zu Ende und die story verbirgt sich dahinter. In der **Tiefgründigkeit** ist die **eigentliche Botschaft** verborgen. Gestern, heute & morgen. Im JETZT verborgen. Ich habe wirklich lange gebraucht, um dieses zu glauben. Es ist einfach so unglaublich. Jeder der das hört, denkt, das kann doch nicht sein, dass es sowas gibt. Aber: Niemand kann man glauben. Ich glaube Niemand. Wenn Niemand sagt, dass es sich zugetragen hat, dann glaube ich Niemand. Ja, tue ich, ich glaube Niemand. Niemand hat mir erzählt er hat Jeder kennengelernt. Ja, hat er. Ist unglaublich, hat sich aber so abgespielt. Jetzt kennt Niemand jemanden der Jeder heißt. Sachen bzw. Namen gibt es, unglaublich. Natürlich könnte das künftig zu weiteren Verwirrungen führen. Ich werde aber immer versuchen, das zu erklären, damit jeder (da, er taucht schon auf, dieser Schlingel) die besten Voraussetzungen hat, das alles mitzubekommen, was hier gespielt wird. OK. Haben Sie das verstanden bzw. bekommen Sie das mit? Ich denke ja, dass ich mich klar und deutlich ausdrücke und eigentlich jeder (er taucht schon wieder auf!) mich verstehen kann. Oder irre ich mich hier? Oder Sie stellen hier eine Ausnahme dar und checken es nicht? Hier mal als Ausnahme? Heute Nachmittag treffe ich Niemand. Er sagte mir, Jeder wird da sein. Ich freue mich Jeder persönlich kennen zu lernen. Denn ein paar unserer Sprüche lauten ja: **Jeder** ist eine Bereicherung in unserer Friedensbewegung. **Jeder** ist auch herzlich Willkommen in unserer Friedensbewegung. **Jeder** kann gerne weitere Freunde zu unserer Friedensbewegung mitbringen. **Jeder** kann sich aktiv einbringen. **Niemand** wird ihn unterstützen. **Gar Niemand** wird mitmachen. Jetzt sind wir schon vier im Bunde. Jeder, Niemand, Gar Niemand und ich. Waren wir, Niemand, Gar Niemand und ich noch so wie die drei Musketiere unterwegs: "**Einer für Alle, Alle für einen.**" erweitern wir uns, machen aber gleich heiter weiter und steigen mal ein wenig ins Gas und fahren mit unseren geistigen Fahrzeugen auf der **Friedenszielgerade Richtung ewiger Frieden durch Recht ins Ziel.** Oder Goal? Egal, Vollgas voraus in den Frieden. Der ist sowas von reif, dass es gar nicht anders mehr geht, ihn zu verwirklichen. Der Frieden ist soooooooooo schmackhaft und lecker, dass ihn alle haben wollen. Ja, 99,99 %, zumindest. Nur sehr wenige aber sehr finanzstarke Kriegsakteure und Kriegsprofiteure stehen dem Frieden und uns im Wege. Aber dafür haben wir ja den **geistigen Rammbock** und notfalls habe ich den **Zen-Gehirnhammer** sowie das **scharfe Schwert der Wahrheit** ja auch immer dabei. Sicher, ist sicher. **Saftey first.** Und wie alle Leser*innen wissen: Zur Not hole ich aus meinem persönlichen Waffenarsenal noch den Burnout-Killer und den Big-Bang zur Unterstützung bzw. um diese zielgerecht zum Einsatz zu bringen. Ja, mit mir sollte man sich wirklich nicht anlegen. Da kann man nur verlieren. Auch wenn man sich mir in den Weg stellt, legt man sich mit mir an, schon klar? Damit wir uns da jegliche Diskussion ersparen können. Und "man" kann hier Mann oder Frau bedeuten, das ist schon auch klar, oder? Ich konnte Sie endlich überzeugen und zur Vernunft bringen? Dann mal rüber mit zwei Terminvorschlägen. Dann können wir ja vielleicht noch was von der unnötig verlorenen Zeit aufholen. Bei manchen dauert es halt immer

länger. Aber was soll es. Wichtig ist, dass wir ins Gespräch kommen und alles zu einem guten Ende bringen. Und wenn der Unwille erst mal aus dem Weg geräumt ist, flutscht es eh von alleine. Denn: **Wo ein Wille, da ein Weg**. Also beschreiten wir gemeinsam den Weg zum ewigen Frieden durch Recht und bereichern damit die Menschheit. Kehren wir Konflikten und Kriegen den Rücken und befreien uns aus deren Fesseln. **Eine Welt ohne Krieg, ist eine bessere Welt**. Da sind wir uns alle sicher einig. Die Zeit ist reif. Wir verfügen im Schwarm über genügend Intelligenz, bzw. kluge Köpfe, alle Lösungen sind vorhanden. Jetzt gilt es den politischen Unwillen und **die Macht der Konzerne zu brechen**. **Transparenz ist hier der Schlüssel** und der Weg vereint mit einem imperativen Mandat sowie zivile Haftung der Verantwortungsträger. Ja alles andere ist unvernünftig und unlogisch. Gut ausgeschlafen zu sein ist sehr empfehlenswert. Vor allem wenn man sich in eine geistige Konfrontation begibt, um eine wichtige Sache zu klären. Ein ausgeschlafener Geist, ist ein entspannter Geist. Ein ruhiger und entspannter Geist ermöglicht die beste Voraussetzung für eine geistige Tätigkeit, auch für eine geistige Konfrontation. Aber: Ein trainierter, entspannter und ruhiger Geist ist eine noch bessere Voraussetzung für eine geistige Konfrontation, versteht sich von selbst. Es empfiehlt sich also im geistigen Training zu sein, ausgeschlafen, ruhig und entspannt zu sein für alle **geistigen Konfrontationen** und Auseinandersetzungen. Die **Aufmerksamkeit** ist natürlich ebenso wichtig. Wie es auch von Vorteil ist über eine geistige Schlagkraft zu verfügen. Wie es von auch Vorteil ist eine **guter Stratege, ein guter Analyst**, und wenn man jemand ist, der den Überblick bewahren kann sowie über **ausgezeichnete rhetorische Fähigkeiten** verfügt. Wenn man zudem **angstbefreit** ist, ist das auch eine sehr gute und hilfreiche Voraussetzung. Enorm wichtig ist, dass man sich geistig sehr gut vorbereitet und für eventuelle Maßnahmen vorsorgt, die eingesetzt werden können, wenn es einmal eng werden sollte. Also sich ein geistiges unterstützendes Repertoire anlegt. Sich also **geistige Hilfsmittel** sich geistig zurechtlegt. Gut ist das auch geklärt. Fuck der **nackte Wahnsinn** streifte mich gerade hinterrücks. Hätte mir nicht gedacht, dass er mir so nahekommen wird, dass er mich sogar geistig streifen kann. Ich habe ihn mir ja immer auf Distanz gehalten, was mir sehr gut gelungen ist. Aber dass er mich hinterhältig streift, konnte ich nicht erahnen bzw. nicht wissen, dass er auch so hinterhältig agiert. Aber mit Erfahrung wird man klüger und gewöhnt sich an vieles. Ob ich mich an den Wahnsinn gewöhnen werde oder ob er mich **klüger** machen wird, wird die Zukunft zeigen. Also gilt wieder: Die Ruhe bewahren und schauen wir mal, dann werden wir schon sehen. Wenn man ein **fares Vergleichsangebot** bzw. einen fairen Friedensvertrag so mir nichts, dir nichts ausschlägt, dann muss man **sehr gute Gründe** haben. Oder sehr **große Angst**, sich also anschießt. Die Frage die sich stellt ist also: Gute Gründe oder anschießen? Ich kann jetzt auf keinerlei gute Gründe kommen, so muss es das sich Anschießen sein. Kann ja sein, ist menschlich. Und ja, ich werde die Windeln sicher nicht vergessen. Keine Sorge. Die bringe ich auf jeden Fall mit. Wenn Du Dich wie zu erwarten ist, Dich auch bei unseren **ORF-Duell** anschießt, verspreche ich Dir, werde ich so tun, als wenn ich es nicht bemerken würde, wie ein Gentleman, auch wenn es Dir untern braun raus rinnt. OK. Wenn ich in **schallendes Gelächter** ausbrechen sollte, bitte verzeihen Sie mir, das könnte nämlich dann schon passieren, wenn es aus Ihrer Offiziershose unten braun rausfließt, und ich mich nicht mehr halten, also zurückhalten kann. sie würden sich damit in mir geistig als **Bild des Hosenscheißers** einprägen. Schon klar. Sie müssen wissen, ich bin geistig auch visuell am Weg, was bedeutet, wenn Sie von einer OP sprechen stelle ich mir das ganze Schneiden und Blut vor und zucke zusammen, da ich Blut nicht ansehen kann.

Verstanden? OK, dann ist ja auch das jetzt klar, wunderbar. Wir kommen Stück für Stück irgendwo hin. Bzw. Schritt für Schritt. Normalerweise ist es vernünftig bzw. nicht unklug, wenn man bevor man sich in Bewegung setzt einem das Ziel und die Richtung bekannt sind. Schon mal darüber nachgedacht? Sich in Bewegung setzen und irgendwo hin kommen ist normalerweise überhaupt nicht mein Ding. Nur so zur Info. Ich ziehe auch bei Mobilitätsfragen es vor: **Zuerst Denken**, dann in Bewegung setzen. Und eben nicht in Bewegung setzen ohne zu denken oder zuvor darüber nachgedacht zu haben wo die Reise hingehet und zu welchem Zweck. Aus solchen **unklugen Verhaltensweisen** können erhebliche unnötige Probleme entstehen. Können einem auch in eine Lage bringen in der man zu Fehleinschätzungen neigt bzw. gelangt und dann auch noch zu Fehlhandlungen führen. Denken hilft hier enorm! Ist einfach jedem zu empfehlen! Wer zu bequem zum Denken ist, der hat nichts begriffen. Wer gar denkfaul ist, ist für mich wirklich bemitleidenswert. Das Denken kann einem keiner abnehmen. Natürlich kann man sich kluge Ratschläge und Meinungen einholen, aber das **eigenständige Denken** sollte einem die Grundlage seiner geistigen Entscheidungen sein und das sollte man beherrschen wie das ein mal eins oder das Alphabet auch. Da sind wir sicher mal der gleichen Meinung, wieder eine weitere Gemeinsamkeit. OK. Wenn Sie wirklich wollen, dass ich mich nochmals **geistig aufbäume**, dann werde ich auch diesen Wunsch entsprechen und diesem versuchen nachzukommen. Ich habe zwar noch überhaupt keine Ahnung, wie man sich geistig aufbäumt, aber was soll es. Ich gehe mal davon aus, dass geistiges Aufbäumen, sowas wie ein **geistiger Aufschrei** und ein **geistiger Widerstand** ist, bzw. darstellen soll. OK. Dann wie folgt, ein erster Versuch: KOMMEN DIE SOFORT ZUR VERNUNFT! HABEN SIE MICH VERSTANDEN? **HÖREN SIE SOFORT AUF DAS US-DROHNENMORDPROGRAMM ZU UNTERSTÜTZEN!!!** Was Sie (höchstwahrscheinlich) noch immer nicht verstanden haben, ist, ich nehme sogar **meinen Tod in Kauf**, damit endlich die Abhörstation Königswarte geschlossen wird, nicht nur einen langjährigen Gefängnisaufenthalt. Ist das somit ein wenig klarer, bzw. glasklar? Wissen Sie was das bedeutet? (Mir ist es **todernst**) **Ja, mein Schwur** auf der Königswarte wird enorme Auswirkungen zeitigen und hat enormes Gewicht für mich. Und: Nein, bisher habe ich in meinem ganzen Leben noch keinen Schwur mit diesen Dimensionen/Auswirkungen geleistet. Ist auch für mich sehr neu. Aber Sie sollten sich langsam über **die Ernsthaftigkeit** der gesamten Sache Gedanken machen und es nicht weiter auf die sorglose Schulter nehmen und naiv versuchen mit einer **schweigenden Blockade** es abwenden zu können. Das holt Sie schneller ein, als Sie annehmen können. Ja, es ist bereits alles seit ein paar Tagen im Netz veröffentlicht, was Sie hier jetzt erst lesen. Und Alle die mich ein wenig besser kennen, wissen, ich stehe immer zu dem, was ich sage. Vergessen Sie **Präventivhaft**. Damit kommen Sie nicht durch. Sie haben sich ein Problem eingehandelt bzw. aufgehast, welches Sie anscheinend nicht mal begreifen können und niemals in den Griff bekommen können. Sie haben was mit Ihrer **Verleumdung ausgelöst, was nicht mehr zu stoppen ist**. Mich. Damit müssen Sie jetzt leben, denn Sie tragen dafür die volle Verantwortung. **Mich zu entzünden**, also mich zur Explosion zu bringen, das hätten Sie sich vorher sehr gut überlegen sollen. Ja, das wäre vernünftig gewesen. Sorglos mit dem Feuer zu spielen, kann und ist sehr gefährlich. Es gibt Sachen, wenn diese mal in den Gang gesetzt sind, gibt es kein Zurück mehr. Einen Schreiner zu entzünden, ist nicht nur waghalsig, sondern grenzt an völliger ... Übrigens habe ich unlängst mich mit meinem Bekannten dem Strafrechtsprofessor unterhalten und Ihm den Fall ausführlich geschildert. Er wollte es anfangs nicht glauben, was hier versucht wird, mit mir zu unternehmen. Und ...

sieht verdammt schlecht aus, lieber Generalmajor. Nein, nicht für mich, für Sie. Ist die juristische Einschätzung eines sehr renommierten Strafrechtsprofessor, und auch meine. Ja, ist sie. OK, ist auch das klar. Dann ist es ja gut. Ja, auch er wird mich unterstützen, war vorher schon klar. Also, bis die Tage, keine Frage. Das **juristische Ende** des **Himmelfahrtskommandos** kommt näher und immer näher. Die Öffentlichkeit wird es nicht mehr glauben können. OK. Natürlich können Sie annehmen, und frei behaupten ich unternehme mit Ihnen hier eine ausgedehnte Psy-Op. Doch wenn Sie schon einen auf schlau machen wollen, können Sie auch die Inhalte und Zielsetzungen der angeblichen Psy-Op benennen? Ein weiterer haltloser Vorwurf von Ihnen? Was, ich soll meinen Sicherheitsaluhut abnehmen? Sie wollen es auf die Palme bringen? Dann ein letzter Rat bevor mein Schweigen beginnt: Versuchen Sie zu Denken, bevor Sie etwas sagen! Natürlich haben Sie es bisher unterlassen Stellung zu nehmen oder irgendwas zu sagen, eh klar, deshalb sollte das hier ja hypothetisch angesehen werden. OK? Dann ist ja gut. Wenn die Abhörstation Königswarte einen **neuen Widmungszweck** zugeführt wird. Wenn man sich mit seinem Tod abgefunden hat, lebt es sich leichter. Ja tut es. Wenn der Tod zudem noch einen Sinn hat, dann stirbt man unbeschwerter, ist anzunehmen. Ja, tut es. Mit mir sorglos einen **Gerichtsprozess um Freiheit**, oder nicht einzugehen, ist einfach nicht zu verstehen, also nicht zu begreifen. Ist, es nicht! **"Scham und Verletzlichkeit**, oder: Wer bin ich wirklich? Erst einmal: Was ist Scham überhaupt? Das Gefühl, das auftritt, wenn du wahrnimmst, dass das, **was du gerade tust oder getan hast, (scheinbar) nicht angemessen, unfreundlich, grenzüberschreitend, ja, verletzend war.** "Scheinbar", denn es steht in Relation zu deinem eigenen Feingefühl und zur Reaktion anderer. Insofern ist es ein Gefühl, das dir zeigt, wenn du, bewusst oder unbewusst, etwas tust, was dich selbst oder andere übergeht, verletzt, verärgert, kränkt oder unglücklich macht. Es hilft dir, zu erkennen, wo deine Grenzen bzw. die Grenzen anderer liegen und zu entscheiden, ob du dich an diese Grenzen halten kannst, möchtest oder sogar musst, um das Zusammenleben mit anderen angenehm, einfach, liebe-, fried- und freudvoll zu gestalten sowie um zu überleben. Man könnte auch sagen: **Ein gesunder Mensch spürt unmittelbar in jedem Moment,** ob er einer Beziehung oder Gemeinschaft wohl tut oder schadet und ist sich zutiefst bewusst, dass er damit auch sich selbst schadet. Es ist also absolut natürlich, empathisch zu sein und (Grenz-)Verletzungen zu vermeiden. Logisch, oder? Wenn Scham aber ein wesentliches und gesundes Gefühl im Zusammenleben mit anderen ist, warum erwähne ich es dann im Rahmen eines Buches über Traumata? Nun, weil wir im Umgang mit unseren ersten Bezugspersonen lernen, was scheinbar angemessen, verletzend, ja, kränkend ist und was nicht, wofür wir uns - gemäß ihres Weltbildes - schämen sollten und wofür nicht. Und weil diese Bezugspersonen uns auch manchmal vermitteln, dass wir als Ganzes „falsch, nicht in Ordnung“ sind bzw. nicht genügen - nicht, weil das stimmt, sondern einfach, weil sie es so gelernt haben und genauso weitergeben. In anderen Worten: Es gibt eine **gesunde und eine destruktive Scham.** „Destruktiv“ in dem Sinne, dass sie uns nicht nur lehrt **„Das sollte ich nicht tun. Dieses Verhalten kann andere verärgern oder verletzen“** oder **„Ich trete meinem Gegenüber gerade zu nahe“**, sondern sie vermittelt uns, dass wir als Ganzes nicht in Ordnung oder falsch sind, dass wir nicht genügen, so wie wir sind - gewissermaßen immer. Man könnte hier also auch von **„chronischer Scham“** sprechen, da sie mich als Person betrifft, nicht nur eine Situation. Kurz: Die gesunde Scham bezieht sich auf ein bestimmtes Verhalten oder Tun in einer bestimmten Situation, Umgebung oder in einem speziellen Zusammenhang bzw. Moment. Die **ungesunde Scham** hingegen entsteht aus der

wiederholten Botschaft, dass **wir selbst als Ganzes nicht in Ordnung sind**. Sie zerstört unser Vertrauen in Das, was wir sind – manchmal für ein ganzes Leben - und damit auch **die Fähigkeit, uns zu lieben und wert zu schätzen** – so wie wir nun einmal sind, mit allen scheinbaren Stärken und Schwächen. Sie **zerstört auch die Fähigkeit, uns zu fühlen (Selbstepathie), wahrzunehmen, was angemessen** ist und was nicht und entsprechend flexibel zu handeln, d. h. sie hat im Grunde die gegenteilige Wirkung **gesunder, konstruktiver Scham**. Aber warum? Weil ungesunde Scham dadurch entsteht, dass wir nicht ge- manchmal **sogar verlernt haben, differenziert zu unterscheiden, was wann wie angemessen ist**, wie wir mit den jeweils erscheinenden Gefühlen konstruktiv umgehen, d. h. uns liebevoll auf uns selbst und andere einstimmen und uns regulieren können. Denn wenn man überzeugt davon ist, grundsätzlich falsch zu sein, ist eben auch alles, was ich wahrnehme, fühle, tue, mir (nicht) wünsche und brauche, falsch. Man könnte sagen, es entsteht eine **Art Tunnelblick**. Man schaut nur noch in eine Richtung – hin zu einem **falschen, anezogenen Selbstbild**. Man ist also einem falschen Ich treu, nicht der Wirklichkeit, nicht Dem, was man wirklich ist. Man überlebt, man lebt nicht. Das ist absolut typisch für ein aktives Trauma. Aber wie entsteht nun die ungesunde Scham? Nun, stell dir vor, ein Kind ist gerade frisch geboren. Es ist ganz offen, zart, weiß noch nichts von der Welt und geht selbstverständlich davon aus, dass es das süßeste Wesen ist, das es gibt und dass Mama wie Papa nichts Besseres zu tun haben, als hingebungsvoll für es zu sorgen. Man könnte auch sagen, es ist auf eine, für ein Baby, zutiefst gesunde Art selbstzentriert. Wenn die Eltern gesund sind, ist ihnen all das bewusst und sie sind (meistens) glücklich, ihm zu entsprechen. Sie spielen, kuscheln, reden und lachen mit ihm, sie füttern es, tragen es herum – in der Wohnung, bei der Arbeit, draußen bei Sonne ebenso wie bei Wind und Wetter. Dadurch wird es auf vielfältigste Art und Weise angeregt und – in Ruhephasen – wieder abgeregt. Beides – Anregung wie Entspannung - sind für die Entwicklung eines Kindes wichtig. Dieser **Wechsel** zwischen **sympathischem (Erregung)** und **parasympathischem Nervensystem** (Entspannung) fördert die Fähigkeit, beides zuzulassen und zu regulieren. Wenn Anregung wie Entspannung angenehm sind, verbindet das Kind damit auch angenehme Gefühle. Und wenn es zu viel Aufregung erfährt stellt die Mutter (oder der Vater) **ihr (sein) Nervensystem zur Verfügung**, um es wieder zu entspannen – bis das Kind in der Lage ist, dies mehr und mehr selbst zu tun. Sie nimmt es in den Arm, streichelt es, redet zärtlich mit ihm, hält es. Sie vermittelt ihm damit auch die Botschaft „Du bist gehalten, du bist sicher, du kannst weiter erforschen und wenn es mal zu viel wird, bin ich da und helfe dir“. So erweitert das Kind – nach und nach – seine Fähigkeit, immer mehr Er- bzw. Aufregung zuzulassen, zu regulieren und zu „verdauen“. Umso älter es wird, umso mehr erforscht es seine Umgebung und tut dabei natürlich auch Dinge, die die Mutter ärgern: Es nimmt Dinge in den Mund, die gefährlich für ihn sein könnten, es entfernt sich zu weit von ihr oder läuft auf die befahrene Straße. Aufgrund der Reaktionen der Mutter erfährt es schnell und sensibel, was angemessen ist und was nicht. Aber was genau findet dabei in dem Kind statt? Es, das bisher fast ausschließlich **positives Feedback** erfahren hat, merkt plötzlich, dass die Mutter nicht mehr lacht, sondern ärgerlich ist. Dass ihre Stimme wütend klingt und ihre Stirn zusammen-gezogen ist. Und vielleicht schimpft sie auch. Was geschieht nun? Das Kind fühlt – vielleicht zum ersten Mal -, dass **es etwas getan hat, das nicht willkommen ist. Scham erscheint**. Es wird ihm heiß. Es erschrickt, fällt wortwörtlich aus dem Paradies. Das bisher so selbstverständliche Gefühl der Verbundenheit mit der Mutter geht (scheinbar) verloren. Was tun? Nun, ein Kind weiß sofort, was zu tun ist.

Es streckt seine Ärmchen zur Mutter aus, um das so natürliche und absolut **existentielle Gefühl der Verbindung, Harmonie und Sicherheit** wiederherzustellen. Und das ist der verletzliche Moment. Wenn die Mutter gesund ist, weiß sie, dass alles, was geschehen ist, natürlich ist, dass das Kind nicht wissen kann, dass das, was es tut, schädlich für es selbst oder andere ist. Und dass es ihre Aufgabe ist, ihm behutsam und doch **fest zu zeigen, was der Situation angemessen ist und was nicht**. Sie wird ihm aber – auf keinen Fall - vermitteln, dass etwas falsch ist mit ihm. Warum sollte sie auch? Sie liebt das Kind - so wie es ist - nicht so, wie sie denkt, dass es sein oder nicht sein sollte. Sie wird deshalb sein Verhalten, seine Bedürfnisse und Unerfahrenheit nicht persönlich nehmen – denn sie haben nichts Persönliches. Sie nimmt einfach wahr, was geschieht, was zu tun ist und was nicht. Und sie ist in der Lage, ihre eigene Erregung angemessen zu regulieren und ihr Nervensystem sofort und fraglos zur Verfügung zu stellen, um das Kind aus der Scham herunter zu regulieren und die **Harmonie wiederherzustellen**. Kurz: Sie nimmt das Kind in den Arm, redet beruhigend auf es ein und alles ist wieder in Ordnung – bis zum nächsten Mal. Aber was, wenn es anders läuft? Was, wenn die Mutter das Verhalten des Kindes persönlich nimmt, abwertet, ja, es vielleicht sogar dafür verachtet - einfach weil sie als Kind ebenfalls für ihre Zartheit und Bedürftigkeit verurteilt wurde? Und wenn das Kind all das in ihrem Gesicht sieht? Es fühlt die Ablehnung, den Widerstand, die Wut. Es merkt natürlich, dass etwas falsch gelaufen ist und möchte **das Problem schnellst möglichst beheben**. Es streckt wie selbstverständlich seine Ärmchen aus, wird aber nicht aufgenommen, noch reguliert. Ja, es wird weiter beschimpft, vielleicht sogar ausgelacht, verlassen, ignoriert oder – noch schlimmer - bestraft. Es ist am Boden zerstört und hat keine Möglichkeit, sich in dieser Situation selbst zu regulieren. Es braucht Hilfe, die es nicht bekommt. Es ist total **überfordert, der Situation ausgeliefert**, verlassen. Geht die Mutter auf sein Flehen ein, lernt es, dass auf stressige Phasen und Kontaktunterbrechungen **Lösungen, Liebe, Zuwendung und Harmonie** folgen. Es hat also die Möglichkeit, das Geschehene langsam, in seinem Tempo, zu verarbeiten. Es lernt, dass es „Fehler“ machen darf, deswegen nicht als Ganzes abgelehnt wird und dass auch andere Menschen und ihre Bedürfnisse zählen. Es beruhigt sich wieder, fühlt sich sicher, reift. Da sich solche Situationen natürlich wiederholen, lernt es – mehr und mehr – was angemessen ist und was nicht und dass auf Regen Sonnenschein folgt. Und es lernt sich zu regulieren, entwickelt daraus eine zunehmend **größere Stressresistenz sowie Vertrauen** in sich, seine Umwelt, das Leben. Reagiert die Mutter aber nicht beruhigend auf das Flehen des Kindes, ja, beschämt es noch weiter, bleibt es auf seiner Scham sitzen, es kann nicht (ver-)lernen noch reifen. Es bleibt in seinem Bedürfnis nach Sicherheit, Zuwendung und Verbindung stehen und hat mit jedem Mal mehr Schwierigkeiten, seine Wünsche, Bedürfnisse und Gefühle auf eine ihm entsprechende Weise wahrzunehmen, zu regulieren und gesund zu verarbeiten. Es ist zudem derart übererregt, dass es sich von seinen überfordernden Gefühlen abkoppeln muss. Es lernt also, insofern dies öfters geschieht, sich nicht zu fühlen, sondern sich zu dissoziieren oder zu resignieren. Und dass seine Bedürfnisse nicht richtig sind, dass es nicht akzeptabel, ja, **Schuld an den Konsequenzen seines Verhaltens** ist. Es kann nicht sehen, dass die Mutter ein Problem hat, sondern glaubt, es selbst sei das Problem! Und so entwickelt es ein **Schutzverhalten** ebenso wie eine **Schutzidentität**, um zu überleben. Viele gehen in eine Art Scheinselbstständigkeit. Sie lehnen ihre Bedürftigkeit und Verletzlichkeit ab, **um wenigstens ihre Würde zu retten**. Mit diesem Rückzug verweigern sie aber auch die Möglichkeit, sich verletzlich, zart und schwach zu zeigen, geschweige denn Menschen,

zu denen sie sich hingezogen fühlen, ihre Wünsche und Bedürfnisse mitzuteilen. Da diese dennoch da sind, ja, durch das Wegdrücken oft sogar stärker werden, sie aber davon ausgehen, dass sie sie nicht haben bzw. zeigen dürfen, müssen sie sie anderen indirekt „andrehen“. Sie werden deshalb zunehmend **manipulativ**, fordernd, manchmal auch gewalttätig. Und sie verlernen, sich - **der Situation angemessen - abzugrenzen**. Stattdessen **machen sie einen auf dicke Hose**, auf großen Helfer, Lehrer, Macher, auf besonders gut, reich, mächtig oder arm, elend, verlassen – nur um nicht wieder bedürftig, hilflos oder schwach zu sein. Es entwickelt also eine **Überlebensstrategie**. Es verlässt sich, Das, was es wirklich ist, zugunsten einer falschen Identität. Die Folgen sind eine enorme, nicht entladene Wut, die es nicht zeigen darf, wenn es nicht noch mehr Ärger haben möchte: Die **“Wut über die Nichtverfügbarkeit eines Liebesobjekts”** ebenso wie die **“Wut über erlittene Demütigungen”**, wie ich sie nenne. Sie wird also gespeichert und später unbewusst auf andere projiziert, die damit nichts oder wenig zu tun haben. Und damit reichen sie die **destruktive Scham** eifrig weiter. Kurz: Wenn eine Mutter ihr Kind nicht so annimmt, wie es ist, sich nicht feinfühlig auf seine Bedürfnisse und Grenzen einstimmen kann, bleibt es in seiner Entwicklung stehen. Es bleibt zutiefst hungrig, bedürftig und wütend, nimmt eine **Opfer- bzw. Täteridentität** an, und lernt, seine Bedürfnisse anderen **manipulativ unterzujubeln** anstatt sie offen und ehrlich zu vertreten, ohne dabei die Grenzen des Gegenübers zu verletzen. Dies führt zu unendlich vielen **Beziehungsschwierigkeiten, Dramen, Missbrauch und Gewalt**. Und es lernt nicht, sich selbst angemessen zu regulieren. Da eine **gesunde Selbst- und Affektregulation** ein unermesslich wichtiger Faktor für das eigene Wohlbefinden ist, ist diese Unfähigkeit ebenfalls die Ursache für unendlich viel Leid auf diesem Planeten: für die vergebliche Suche im Außen, für Gier, Süchte, Konkurrenz- und Wachstumsdenken, Kriege, unnötigen Konsum und den Raubbau an der Natur. Wenn sich ein Mensch aber aufgrund des daraus resultierenden Leids, der Rückmeldungen seiner Mitmenschen und des Erkennens der Konsequenzen seines Handelns entscheidet, verspätet erwachsen zu werden, kann er diese Kompensations- und Überlebensmechanismen aufdecken, um darunter wieder den Menschen, seine Zart- und Verletzlichkeit sowie die bedingungslose Liebe zu finden, die er wirklich ist. Er bekommt wieder Zugang zu seinen Gefühlen, Wünschen, Bedürfnissen und Grenzen, die er dadurch offen und ehrlich auszudrücken lernt, kann wieder Verantwortung übernehmen für das, was ihm wichtig ist und im wahrsten Sinne schamlos für sich, das, was er wirklich ist, einstehen. Er ist wach, präsent, frei – von der Vergangenheit und belastenden Überlebensstrategien – frei, er selbst zu sein, jeden Moment dankbar zu genießen und sich bedingungslos zu verschenken und damit ein Segen für alle Menschen, die noch dort stehen, wo er einmal stand." (Quelle: Gabriele Rudolph, (Un)Endlich frei! - Traumata als Tor zur Freiheit, Ottersberg 2021- OK, ich gebe es jetzt offen zu, dies alles dient(e) der Informationsvermittlung, Klarstellung und der Zermürbung. Textsalven zur geistigen Zermürbung können ja nicht schaden.

In diesem Zusammenhang möchte ich mich hier auch schon wieder verabschieden, wollte ja nur ganz kurz noch ein wenig geistig anstupsen und verbleibe mit friedliebenden gestalterischen Grüßen aus dem friedlichen Widerstand, Klaus Schreiner

